

Studi@ SpaZz

Alles für Studierende
in Ulm und Neu-Ulm

Jobs
Karriere
Kultur
Finanzen
Freizeit

Heft 11 | Sommersemester 2012

www.studispazz.de

»Gesundheitsmanagement – weil man etwas Gutes tut!«

Dominika Felk, 22, studiert
Gesundheitsmanagement im 4. Semester

TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986

www.tentschert.de
Tel. 0731 3795220



RADIO 7



Mit diesem Ziel studiert es sich
doch leichter ...



TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986

Ihr Partner für alle Themen
rund um die Immobilie –
mieten, vermieten
kaufen und verkaufen.

Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG
Frauenstraße 7 | 89073 Ulm
Telefon: 0731.37 95 22-0
Telefax: 0731.602 13 79
E-mail: info@tentschert.de
Internet: www.tentschert.de

Statt Vorwort – eine Umfrage in der Studi@SpaZz-Redaktion

Was liest du und was hörst du gerade?



Melanie Koller, 22, British and American Studies und Kultur und Medien, 4. Semester

🎧 »So good« von B.o.B. 📖 »Ewig Dein« von Daniel Glattauer und wahlweise »Die Leiden des jungen Werther« von Goethe.



Theresa Meyer-Natus, 21, Medizin, 4. Semester

🎧 Im Moment habe ich ganz unterschiedliche frühlingshafte Stimmungen – dementsprechend ist auch meine aktuelle Playlist sehr vielfältig: Am häufigsten läuft der Discoknaller »This is my time« von Ardian Bujubi und »I miss you« von Coldplay, eine wunderschöne Ballade. 📖 »Das Auge des Leoparden« ist meine derzeitige Lektüre und eines der besten Bücher von Henning Mankell – spannend, fesselnd und veranschaulicht interessante Fakten über die afrikanische Lebensweise. Sehr empfehlenswert für Krimifans, die fremde Kulturen entdecken wollen!



Anna Vogeler, 25, Diplom-Biologin

🎧 Azonto – Ghanaian Hiplife und Highlife, mal abgesehen davon stimme ich mich gerade auf's Southside ein. 📖 Mein Kindle sagt mir: »Catcher in the Rye«, »Water for Elephants« und »Eating animals«.



Nicole Frank, 24, Master Biology, 4. Semester

🎧 House/Electro ist mein Ding. Aktuell gern LMFAO. 📖 Momentan in meiner Handtasche: »Allmen und der rosa Diamant« von Martin Suter.



Sylvia Liebscher, 31, Praktikantin des KSM Verlags a. D.

🎧 »Beirut Band« gesungen von Zach Condon. 📖 »Platon und Schnabeltier«.



Andrada Cretu, 24, Kulturwissenschaften, 6. Semester

🎧 Gerne »Wallis Bird«, »Mumford & Sons«, »Clueso« und meine Sammlung »guter Musik«, in der sich aktueller Pop, guter Rock der 70er und meine Lieblingsongs tummeln. 📖 Im Moment lese ich nur für die Uni. Bücher über die Architektur der »Neuen Mitte« in Ulm.



Manuela Richter, 23, Studienabbrecherin im 5. Semester und neue Praktikantin

🎧 »Black sands« von Bonobo – eines meiner liebsten Alben. Das Genre ist nicht zu definieren und die Musik unbeschreiblich. 📖 Lilly Lindners Biographie »Splitterfasernackt«. Die schonungslose Wahrheit über ein Mädchen, das verschwinden wollte. Und Tom Hillenbrands »Rotes Gold«, ein kulinarischer Krimi.



Daniel M. Grafberger, 34, Redaktionsleiter

🎧 »Una Mattina« von Ludovico Einaudi und »Birdy« von Birdy 📖 »Eine kurze Geschichte der alltäglichen Dinge« von Bill Bryson und »Nerd Attack! Eine Geschichte der digitalen Welt vom C64 bis zu Twitter und Facebook« von Christian Stöcker



Jens Gehlert, 46, Verleger KSM Verlag

🎧 Die »9. Symphonie« von Antonin Dvorak; Hören und Sehen: Blue-ray, »Adele – Live at the Royal Albert Hall« – Zwei Stunden ganz ganz große Momente. 📖 »How to win friends & influence people in the digital age« von Dale Carnegie; »Fantomas – ein Zug verschwindet« von Pierre Souvestre. Ein Klasse Klassiker!

IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.)

Jens Gehlert (geje)

Redaktionsleiter, Chef vom Dienst

Daniel M. Grafberger (dmg)

Tel. 0731 3783294

grafberger@ksm-verlag.de

Redaktionsassistentin Sarah Klingel

Autoren

Andrada Cretu (ac), Nicole Frank (nf), Melanie Koller (mk), Sophia Kümmerle (sk), Sylvia Liebscher (sl), Alina Lupilova (alu), Theresa Meyer-Natus (tmn), Sophie Päusch (sp), Manuela Richter (mr), Devin Sancakli, Anna Vogeler (av)

Lektorat

Dr. Wolfgang Trips

Layout

Michael Stegmaier

Fotos Daniel M. Grafberger

Verlag

KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm

Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299

www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de

Anzeigen

Jens Gehlert

Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de

Sarah Klingel

Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de

Druck

Geiselmann Printkommunikation, Laupheim

Erscheinungsweise

2 x jährlich, Sommer- und Wintersemester

Abonnement Einzelausgabe 4 € (frei Haus).

Jahresabo mit 2 Ausgaben frei Haus 7,50 €.

Jahresabo für Studierende 6 € (frei Haus).

Der Studi@SpaZz

ist ein Produkt des

Monatsmagazins SpaZz



WIR DANKEN UNSEREN PREMIUMPARTNERN



INHALT



CAMPUS

Die Qual der Studiengangwahl

Studienberaterin Cordula Plappert im Interview 6

»Deutschland ist zur zweiten Heimat geworden!«

Ausländische Studenten – Serie (7): Hye-Min Lee 9

Verrückt & kreativ

Serie »Studis mit Band« (2): Die »Brassmaniacs« 10

Berufsbegleitend Betriebswirtschaft studieren

Neuer Studiengang an der Hochschule Neu-Ulm 11

»Wir sind auf einem guten Weg«

Studierende mit Handicap an der Uni Ulm 12

Der große Ulmer Wohnheim-Check

Wo wohnt es sich am besten? Teil 1 14

Anschluss mit Zukunft

Die neue Straßenbahnlinie 2 16

Hilf' mit bei »Uni hilft!«

Stammzelltypisierung- und Blutspendeaktion 17

JOBS • FINANZEN

Das Weiterbildungsportal für die Region geht an den Start

www.bildungsportal-schwaben.de 18

Xing für Studenten

Was ein soziales Netzwerk noch kann 19

Clever gestartet!

Wie Ingenieurgesellschaften den Berufseinstieg neu erfinden 22

So funktioniert's

Am Beispiel von engineering people 23

»Ich bin froh, mich bei Euro Engineering beworben zu haben«

Heiko Lachenmeyer über seinen erfolgreichen Start 24

150 Fachkräfte sind schon dabei – weitere werden gesucht!

Ein Berufseinstieg bei FERCHAU bringt Vorteile 24

Die Bundeswehr als Arbeitgeber

Viele Berufsbilder stehen zur Auswahl 25

WOHNEN • LEBEN

Der große Studi@SpaZz Salat-Test

Wo ihr Salat genießen könnt und wo nicht 26

Und hier kommt Dominika!

Das große Styling und Shooting im neuen »Plan B.« im Hafenbad 28

Nach E-Mail und E-Commerce jetzt die E-Zigarette

Pro und Contra 30

Auf geht's, ab geht's ...

TRANSPOREON macht's möglich und Michaela hat gefeiert! 33

Sommer in der Stadt

Die Location-Top 3 des Studi@SpaZz 34

So wohnen wir

Serie (6): Zu Gast in den Wohnungen von Studierenden 36

Einfach, schnell und lecker

Bei drei Studis in den Kochtopf geguckt 40

Akwaaba – kulinarische Grüße aus Ghana

Studi@SpaZz-Autorin Anna Vogeler hat Rezepte mitgebracht 43

SZENE • KULTUR

Der Sommertrend: alkoholfreies Weizen

Die Günzburger Radbrauerei ruft zum Fotowettbewerb auf! 44

Die Studi@SpaZz In- und Out-Liste

Autorin Melanie Koller weiß, was im Trend liegt und was nicht geht... 45

Und es ist Sommer! Wo ist was los in Ulm?

Die Highlights 2012 der Studi@SpaZz-Redaktion 46

Was hörst du – was liest du?

Autorin Melanie Koller hat sich umgehört 48

ACTA aus, Demokratie an!

ACTA und die Demos auf dem Ulmer Münsterplatz 50

FREIZEIT

Studi@SpaZz meets Graf Zahl!

Die drei Sudokus lösen und gewinnen 52

Sommer, Sonne, Sonnenschein – bist du bereit dafür?

Wie macht ihr euch fit für den Sommer? 54

3 hours

Ausflugstipps für das Allgäu 58

Sag's den Alten – aber richtig!

Die Wahrheit tut mit gewählten Worten nicht ganz so weh 60

Finis coronat Opus – die Witzeseite 62



LAUCHE & MAAS

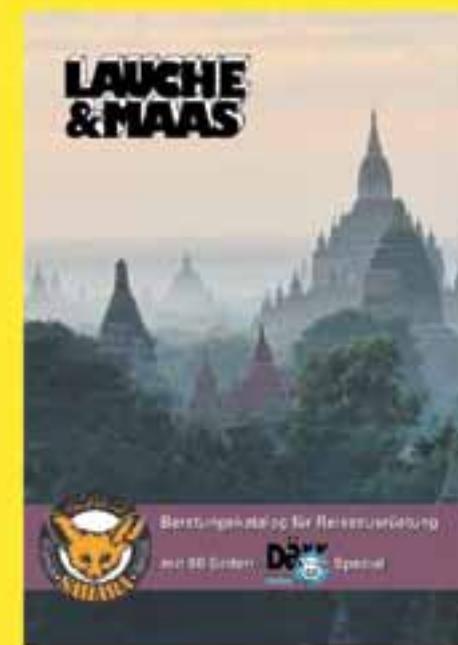
der Reiseausrüster

Soldatenstraße 100 Ulm-Söflingen 0731 38 21 83

NEU:

Der Beratungskatalog mit 552 Seiten.

Seit 1978 erscheint er immer Anfang Mai. Mit Tipps und einer 3-Sterne-Bewertung aller Artikel.



Kostenlos abholen oder schicken lassen:

www.lauche-maas.de

CAMPUS



Cordula Plappert: Freiberufliche Studienberaterin

Die Qual der Studiengangwahl

Im Gespräch mit der freiberuflichen Studienberaterin Cordula Plappert über Module, Studienabbrecher und die Muse

Studi@SpaZz: Wie kamen Sie zur Studienberatung?

Cordula Plappert: Durch meine Tätigkeit als Lehrerin. Ich war auch Beraterin für die Oberstufe, was die Kurswahl und die weitere Laufbahn der Schüler anging. Zu dieser Zeit habe ich bereits gemerkt, dass mir die Arbeit als Beraterin sehr viel Spaß macht und schließlich habe ich mich für eine Business Coach-Ausbildung entschieden. Im schulischen Bereich war als zertifizierter Coach nicht allzu viel zu machen, also habe ich mich nach einer Alternative umgesehen. Zuerst war ich zwei Jahre lang am Wissenschaftsministerium in Stuttgart tätig. Ich habe dort die Bereiche Studienberatung und -orientierung betreut. Daraus ergab sich dann die Idee, als freiberufliche Studienberaterin und Coach zu agieren.

Kommen hauptsächlich Studienanfänger zu Ihnen?

Hauptsächlich, und die meisten wissen gar nicht, was sie gerne machen würden. Aber es kommen auch einige Studienabbrecher zu mir, die sich bereits ein- oder zweimal in ihrer Wahl vertan haben. Das passiert öfter, als man vermuten mag.

Und wie gehen Sie vor?

Jede Beratung beginnt mit einem unverbindlichen und kostenfreien Vorgespräch, um sich ein wenig kennenzulernen und den Verlauf der Beratung abzuklären. Die weitere Vorgehensweise hängt ganz vom Kunden und seiner Entscheidung für ein bestimmtes Modulpaket ab – welches er sich selbst zusammenstellen kann.

Wie sieht die übliche Vorgehensweise denn aus?

Es beginnt mit einem Einführungsgespräch, in dem ich versuche, die Wünsche des Kunden zu ermitteln. Ich ▶

ZUR PERSON

Cordula Plappert, 51, ist fest liiert und hat zwei erwachsene Kinder im Alter von 19 und 21 Jahren. Sie studierte Deutsch und Latein auf Lehramt und unterrichtete seitdem an Ulmer Gymnasien. 2007 erfolgte die Ausbildung zum Business Coach bei der IHK mit anschließender Tätigkeit als Referentin am Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Stuttgart. Seit Herbst 2011 ist Plappert freiberuflicher Coach mit musischer Ader.

check your career

www.ep-career.de

eP
engineering
people

► möchte herausfinden, worin die Motivation besteht oder was der Entscheidung für oder gegen einen Studiengang im Weg steht. Die Persönlichkeitsfrage spielt hier eine wesentliche Rolle. Wenn ich bemerke, dass der- oder diejenige gar nicht weiß, was er oder sie will, ist das oftmals der Grund, warum Studienwahlprobleme überhaupt auftreten. Dann ist es meine Aufgabe, den Kunden bei einer Art Selbstfindung zu unterstützen. Das heißt Stärken und Schwächen aufzudecken und zu analysieren. Ist das alles geschehen, beginnt die eigentliche Arbeit

Viel Erfahrung: Als Lehrerin und Coach



an den Fähigkeiten, Interessen und Werten anhand verschiedener Verfahren. Nach erfolgter Auswertung ist meist eine deutliche Tendenz in eine bestimmte Richtung, oder auch mehrere Richtungen, zu erkennen. Nun kann man gezielt mit der Recherche nach möglichen Studiengängen fortfahren. Je nach Breite des Interessenspektrums fällt die Recherche mehr oder weniger ausführlich aus. Damit ist mein Teil der Arbeit getan und jede persönliche Beratung endet mit einem abschließenden Gespräch.

Was ist Ihr Ziel?

Ich möchte meinen Kunden dabei helfen, für sich selbst den richtigen Weg zu finden. Damit sie sich für etwas entscheiden können, was ihnen Spaß macht und zugleich ihren Fähigkeiten entspricht. Ich zeige die Wege auf, wählen muss der Betreffende selbst, aber auf einer gesicherten Grundlage.

Sie haben selbst Ihr erstes Studium abgebrochen. Was hätten Sie sich damals gewünscht?

Dass ich mich mehr mit der Studienwahl beschäftigt hätte und dass mich jemand gefragt hätte, wer ich bin und was ich eigentlich will.

Wenn Sie zurückgehen könnten. Welches Fach würden Sie heute wählen?

Theaterpädagogik! Nur glaube ich nicht, dass es dieses Fach damals schon gab. Ich liebe das Gestalterische und Spielerische und lebe das gerne aus. ■

Das Gespräch führte Manuela Richter

Fotos: Daniel M. Grafberger

INFORMATION

Cordula Plappert, Scharnhorststraße 25, 89077 Ulm
Tel. 0731 40388197, www.cordulaplappert.de

als Jungen. Sie recherchieren zwar viel intensiver, haben dann aber Probleme, sich für eine konkrete Richtung oder ein Studienfach zu entscheiden. Bei Jungen ist es umgekehrt, denn sie fällen ihre Entscheidung wesentlich schneller, müssen diese aber dann häufig revidieren, da die Entscheidung zu wenig durchdacht war.

Was für Module bieten Sie noch an?

Ich biete auch Hilfe bei der Erstellung von Motivations- oder Bewerbungsschreiben an. Solche Schreiben sind für viele ein großes Hindernis, ebenso wie Bewerbungsgespräche – Situationen, denen man im Leben des Öfteren begegnet. Ein sicheres, souveränes Auftreten ist dabei sehr wichtig. In einem Rollenspiel wird das gründlich geübt, und vorhandene Probleme können damit behoben werden. Auf Wunsch begleite ich den Kunden auch zu einer Hochschule in Baden-Württemberg oder Bayern, um den Einstieg ein wenig zu erleichtern und bei der Orientierung zu helfen. Gegebenenfalls – falls es Schwierigkeiten mit den Eltern gibt – biete ich auch ein Elterncoaching an. Vor allem wenn die Studienwahl nicht deren Vorstellungen entspricht.

Ist Ihnen bei den Beratungsgesprächen etwas Besonderes aufgefallen?

Ja allerdings, nämlich, dass es einen Geschlechterunterschied gibt. Die Entscheidungsfindung ist bei Jungen und Mädchen verschieden.

Wo liegen die Unterschiede?

Mädchen machen sich in der Regel viel mehr Gedanken

»Deutschland ist zu meiner zweiten Heimat geworden!«

Ausländische Studenten – Serie (7):
Hye-Min Lee (30) aus Seoul in Südkorea macht gerade ihren PhD am Institut für molekulare Medizin und Max-Planck-Forschungsgruppe für Stammzellenalterung

Studi@SpaZz: Wie bist du auf unser kleines Ulm gekommen?

Hye-Min Lee: Auf der Internetseite Science-Jobs.de habe ich nach Doktorandenstellen gesucht und bin auf eine Ausschreibung von Herrn Rudolph gestoßen, die ich sehr interessant fand. Er hat mich dann gefragt, ob ich nach Ulm kommen möchte. Und so bin ich nun hier gelandet.

Hast du schon in der Schule Deutsch gelernt oder erst hier?

Als ich 2006 nach Deutschland gekommen bin, habe ich erst in Essen einen Sprachkurs gemacht und mich gleichzeitig beworben. Ich dachte, ich muss Deutsch lernen, um hier studieren zu können, aber in meiner Abteilung sprechen sowieso alle Englisch.

Was gefällt dir besonders an Ulm und was ist anders als in Seoul?

Wenn das Wetter schön ist, liebe ich es, an der Donau spazieren zu gehen. Ulm ist viel kleiner und ruhiger. Hier kann man die Natur richtig genießen. Seoul ist dagegen eine Großstadt mit vielen Menschen, viel Verkehr und viel Hektik. Die kulturellen Unterschiede sind sehr groß. Am Anfang war es sehr schwer, mich an den deutschen Humor zu gewöhnen. Bei uns macht man eindeutig mehr Witze.

Aber jetzt mag ich die Leute, weil sie sehr freundlich und hilfsbereit sind.

Hattest du Vorurteile, bevor du nach Deutschland gekommen bist?

Ja klar, ich dachte, alle Frauen in Deutschland sind groß und sehr muskulös, weil mein Professor an der Uni in Korea in den 80er-Jahren in Deutschland war und uns das in einer Vorlesung erzählt hat.

Und hat sich das bestätigt?

Nein, es gibt sehr viele hübsche Frauen. Jede ist individuell.

Gibt es Unterschiede zwischen der Uni Ulm und der in Korea?

Die Unis sind komplett verschieden. In Korea gibt es zum Beispiel direkt neben der Uni viele Restaurants und Bars. Mehrmals in der Woche gehen dort die Studenten alle zusammen direkt von der Uni in die Bars was trinken. In Ulm wird in der Uni wirklich nur studiert.

Was hat dir geholfen, dich einzuleben?

Am Anfang hatte ich so viel Arbeit, dass ich überhaupt keine Zeit hatte, mich einsam zu fühlen. Im Labor habe ich dann schnell nette Leute kennengelernt, mit denen ich Yoga und auch ab und an Citytrips mache wie beispielsweise nach Zürich oder Straßburg. Dank meinen Freunden hier fühle ich mich nie einsam!

Das Gespräch führte Nicole Frank



Hye-Min Lee (30) aus Seoul in Südkorea: Macht gerade ihren PhD am Institut für molekulare Medizin

ANZEIGE

SCHÜLER & STUDENTEN ANGEBOTE

**BEWERBUNGSUNTERLAGEN
DIPLOMARBEITEN
DISSERTATIONEN
ABZEITUNGEN
KOPIEN
DIGITALDRUCK
PLAKATE
TEXTILDRUCK**

Kopien & Drucke farbig
0,59 €

Kopien & Drucke s/w
0,04 €

Klebebindung
1,80 €

Komplette Preisliste unter www.f56.de

INFO-HOTLINE: 0731/1896990

F56 - Druck & Copy GbR
Frauenstraße 54 • D-89073 Ulm • Email info@f56.de • Web www.f56.de

Preise gelten nur in Verbindung mit gültigem Schüler- oder Studentenausweis zzgl. PDF-Datenannahme von 2,50 € - andere Datenformate nach Aufwand.

Verrückt & kreativ – das Erfolgsrezept der Brassmaniacs

Serie »Studis mit Band« (2): Der Studi@SpaZz hat die »Brassmaniacs« getroffen



Die Ulmer Band Brassmaniacs, eine bunt zusammengewürfelte Gruppe aus (Ex-)Studenten, wirkt in unserem Interview nicht nur sehr sympathisch, sondern ist auch äußerst talentiert und begeistert ein großes Publikum mit guten Songs und einer genialen Bühnenshow. Studi@SpaZz-Autorin Theresa Meyer-Natus hat die Band getroffen.

Studi@SpaZz: Wie seid ihr auf den Bandnamen gekommen?

Philipp: Der wurde uns gegeben von den Veranstaltern bei einem unserer ersten Auftritte. Da hatten wir noch keinen Namen ...

Ivett: »Brass« bedeutet Blech, »maniacs« Verrückte. Das passt also fast perfekt!

Wer schreibt die Songs? Wovon handeln sie?

Markus: Hauptsächlich Jonas und Uwe, unser ehemaliger Gitarrist. Und wir schreiben alles selbst.

Ivett: Aber auch zusammen in der Gruppe sammeln wir viele Ideen, während der Probe oder mal auf einem extra Bandwochenende. Die Inhalte sind ganz unterschiedlich, meistens lustig, aber auch mal ernsthaft.

Philipp: Profimusiker wie der Leiter der Uni-Bigband, Michael Lutzeier, geben uns auch den einen oder anderen guten Tipp.



Ivett: Die Stimme der Brassmaniacs

Habt ihr musikalische Vorbilder?

Philipp: Blumentopf, Inkognito, Jamiroquai. Wir haben aus mehreren Richtungen etwas drin: Jazz, Funk, Soul, Hip-Hop.

Wo fand euer bisher bester Auftritt statt?

Jonas: Auf der Sommerbühne am Blautopf in Blaubeuren – vor 600 Leuten, als Vorband von Mezzoforte.

Ivett: Aber auch unsere Partys im »Spectrum« sind immer richtig genial, der Laden ist dann rammelvoll.

Welche Pläne habt ihr für die Zukunft?

Markus: Unser erstes Album veröffentlichen. Wir haben es nämlich endlich fertig, im Juni ist unsere Release Party im Eden.

Jonas: Irgendwann mal vor 10.000 Leuten spielen dürfen!

INFORMATION

Die Mitglieder

Philipp (28, Posaune, Physik, 12. Semester), Ivett (29, Vocals, arbeitet im Marketing), Jonas (28, Piano, Medizin, 12. Semester), Julian (20, Gitarre, Wirtschaftsingenieur, 1. Semester), Markus (27, Schlagzeug, promoviert bei Daimler), Steve (27, Beatbox, handelt mit Metallen), David (22, Saxophon, Medizin, 2. Semester), Lukas (23, Bass, Medizin, 2. Semester), Moe (21, Trompete, Medizin, 4. Semester)

Termine

14.06. Release Party im Eden
28.05. Ulmer Zelt
03.08. Stadtpark Glacis Neu-Ulm
www.brassmaniacs.de



Berufsbegleitend Betriebswirtschaft studieren

Neuer Studiengang für Fachkräfte aus dem Gesundheitswesen an der Hochschule Neu-Ulm

Eine Station leiten oder sich in die berufliche Selbstständigkeit wagen – für Fachkräfte aus dem Gesundheitswesen, die sich für Führungspositionen weiterbilden wollen, bietet die Hochschule Neu-Ulm (HNU) gemeinsam mit dem Paritätischen Bildungswerk Baden-Württemberg »Management für Gesundheits- und Pflegeberufe« an. Der berufsbegleitende Bachelor-Studiengang bildet Kranken- und Gesundheitspfleger, Altenpfleger, Therapeuten, Hebammen und medizinische Fachangestellte für leitende Positionen aus. Die Ausbildung und Fachkenntnisse der Studierenden werden mit betriebswirtschaftlichem Fachwissen aus der Gesundheitsbranche ergänzt. Management für Gesundheits- und Pflegeberufe beginnt im März jedes Jahres und kann nach fünf Semestern mit einem Zertifikat und nach sechs Semestern mit dem Bachelor of Arts abgeschlossen werden.

dmg

INFORMATION

Bewerben können sich Interessierte ab 15. November 2012 online an der HNU. Weitere Informationen auf www.hs-neu-ulm.de



Auch wenn wir die Mittel dazu hätten ... wir werten nicht nur messbare Erfolge.

Im Griff? Haben Sie bei uns alles – auch unter Hochdruck. Schließlich sorgen Sie dafür, dass wir gemeinsam immer ein gesundes Optimum erreichen – sowohl fachlich als auch persönlich. Darin liegt Ihre Stärke. Und der vertrauen wir. Denn mit der Kompetenz unserer weltweit mehr als 9.000 Mitarbeiter ist die HARTMANN GRUPPE zu einem der international führenden Anbieter von Medizin- und Hygieneprodukten geworden. Nutzen auch Sie die Möglichkeit, sich in unser hoch technologisiertes Umfeld einzubringen und sich gezielt weiterzuentwickeln. Wenn Sie Ihre eigene Zukunft mit Herzblut verfolgen, ist HARTMANN für Sie mehr als nur ein gutes Pflaster. Überzeugen Sie sich selbst: karriere.hartmann.info

PAUL HARTMANN AG
Paul-Hartmann-Straße 12
89522 Heidenheim



»Wir sind auf einem guten Weg«

Fühlen sich Studenten mit einer Behinderung oder chronischen Erkrankung an der Uni Ulm wohl? Mindestens acht Prozent der Studierenden haben durch ein solches Handicap ein erschwertes Studium vor sich und sind auf die Unterstützung der Uni angewiesen. Studi@SpaZz-Autorin Theresa Meyer-Natur hat mit Claus Kaiser, Leiter des Studentenwerks Ulm, und Martina Lau, Ansprechpartnerin für Studierende mit Handicap der Uni Ulm, gesprochen.



Martina Lau: Ansprechpartnerin für Studierende mit Handicap der Uni Ulm

Studi@SpaZz: Wie viele Behinderte studieren in etwa an der Uni Ulm?

Martina Lau: Dieses Merkmal dürfen wir nicht erfassen, wenn sie sich an der Universität einschreiben. Es gibt also keine Zahl, die ich Ihnen für Ulm nennen kann. Es gibt jedoch eine deutschlandweite aktuelle Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks, die besagt, dass der Anteil Studierender mit Behinderung bzw. chronischer Krankheit, die das Studium direkt beeinflussen, acht Prozent beträgt. Bei 1,5 Prozent liegt eine sehr starke Studienbeeinträchtigung vor; insgesamt vier Prozent können ohne Nachteilsausgleiche nicht gleichberechtigt studieren.

Können auch Seh- und Hörgeschädigte ihr Studium in Ulm aufnehmen? Wenn ja, wie wird dies ermöglicht?

Ja, wir haben immer wieder seh- und hörgeschädigte Studierende. Nicht immer nehmen sie mit uns Kontakt auf. Wenn sie Unterstützung benötigen, gibt es verschiedene Möglichkeiten. So kann bei einer Hörschädigung (nicht 100 %) direkt aus dem Mikro des Lesenden auf Kopfhörer übertragen werden, so dass es keine störenden Nebengeräusche gibt. Egal mit welcher Behinderung die Studierenden kommen, wir versuchen immer, individuelle Lösungen zu finden.

Mit welchen Problemen kommen die betroffenen Studenten häufig zu Ihnen? Wie können Sie diesen Menschen dann helfen?

Individuelle Einschränkungen erfordern und bringen individuelle Lösungen mit sich. Da wir eine relativ kleine Uni mit kurzen Wegen sind, ist dies hier gut möglich.

Welche Maßnahmen oder Projekte, die der Behindertenunterstützung dienen, werden aktuell bzw. wurden in letzter Zeit durchgeführt?

Wie Sie vielleicht merken, wird gerade viel an der Uni gebaut. Bisher wurden in N25 die sanitären Anlagen sowie die Türen und Übergänge bei N26 und N25 umgebaut. In Planung für dieses und nächstes Jahr ist ein barrierefreier Eingang an der Uni Süd (Pflasterarbeiten etc.) sowie ein Umbau der Eingänge/Übergänge bei M24, M25, N24, N25. Geplant ist auch, diesen Bereich mit mehr Informationen auf der Homepage zu präsentieren. Im Rahmen der »Studienmodelle individueller Geschwindigkeit« handelt es sich ja hier um Studierende mit besonderen Anforderungen.

Claus Kaiser: Leiter des Studentenwerks Ulm



Claus Kaiser: »Wir vom Studentenwerk sind meist die Vermittler zwischen der Uni Ulm und den hilfeschuchenden Studenten mit Behinderung. Für die Fragen rund ums Studium wie zum Beispiel die Prüfungszulassung sind wir nicht verantwortlich. Aber wir können für sie bei den jeweiligen Verantwortlichen in der Uni schon einmal »vorfühlen« und Infos einholen. Mehr als fünf Anfragen im Jahr sind es aber nicht. Ansonsten kümmern wir uns darum, dass die Betroffenen immer barrierearme Zimmer in den Wohnheimen bekommen, in der Uni gut zu-recht kommen und genügend Aufzüge und Rampen zur Verfügung stehen. Wir sind in dieser Hinsicht auf einem guten Weg. Am Eingang Uni Süd beispielsweise wird der Aufzug aufgerüstet und besser ausgeschildert. Kein Student mit einer Behinderung braucht eine Benachteiligung befürchten. Einfach die Zuständigen im Dekanat ansprechen, damit man gemeinsam das Studium nach den individuellen Bedürfnissen ausrichten kann. Bisher hat das immer sehr gut funktioniert.«

INFORMATION

www.uni-ulm.de/studium/individuelle-studienmodelle
www.uni-ulm.de/studium/studienberatung/zentrale-studienberatung
 Martina Lau, Tel. 0731 5022062

» Wir gestalten IT - gestalten Sie mit uns Ihre Zukunft «



Daimler TSS
Enabling Excellence

100% IT für Daimler.

Daimler TSS ist der interne IT-Serviceprovider der Daimler AG und sucht ständig motivierte Studenten und Absolventen der Wirtschaftswissenschaften oder Informatik. Wenn Sie eine neue Herausforderung suchen, dann sind Sie bei uns richtig. Neben spannenden Aufgaben in einem kreativen Team bieten wir Ihnen vor allem eines: eine ehrliche Partnerschaft mit offenem Dialog.

Unser Angebot während des Studiums:

- Ein vielfältiges Aufgabenspektrum für Werkstudenten und Praktikanten
- Interessante Themen für Bachelor- oder Master-Arbeiten
- Tiefe Einblicke in die Praxis und Prozesswelt
- Ein flexibles Arbeitszeitmodell mit attraktiver Vergütung

Für Absolventen bieten wir:

- Anspruchsvolle Projektaufgaben und abwechslungsreiche Themengebiete
- Umfassende interne und externe Ausbildungs- und Schulungsprogramme
- Ein leistungsorientiertes Gehaltssystem mit attraktiven Zusatzleistungen

TSS Jobportal. Sie suchen - wir haben.

Wir freuen uns auch über Ihre Initiativbewerbung.

www.daimler-tss.de/pages/karriere.html



Der große Ulmer Wohnheim-Check

Wo wohnt es sich am besten? Autorin Therese Meyer-Natus kennt Vor- und Nachteile – Teil 1 ihrer Recherche

INFORMATION
www.studentenwerk-ulm.de/wohnen
 James-Franck-Ring 8
 (Uni Oberer Eselsberg bei der Mensa, Festpunkt 025, Zimmer 215 und 220)



Recht modern und gute Lage: Frauensteige 2



Luxuriös: Zimmer mit eigener Dachterrasse



Veraltet und eher unbeliebt: Haus 1



Modern: Haus 2



Großes, helles Zimmer: In Fabians WG



Lisas Zimmer: Recht klein, aber gemütlich



Frisch renoviert: Strahlende Farben



Zentrale Lage: Fast neben dem Münster



Matthias' Zimmer: In der Syrlinstraße

Frauensteige 2

👍 Ich selbst wohne seit zwei Jahren in diesem ruhigen Wohnheim, welches eine sehr gute Lage zur Hochschule am Michelsberg und zur Stadtmitte hat. Aber auch die Uni ist sehr schnell mit dem Bus erreichbar. Die Zimmer, die möbliert vermietet werden, sind in gutem Zustand. Besonders hervorzuheben ist die Hilfsbereitschaft des Hausmeisters, der fast immer erreichbar ist.

👍 Wer Partys, große lustige Gemeinschaften und WGs sucht, ist in diesem Wohnhaus nicht so gut aufgehoben. Es ist sehr ruhig und anonym. Zwar gibt es eine Bar, in der jeder kleine Feiern planen kann und ab und zu gemütliche Abende stattfinden, doch dies ist eher selten.

Zimmer: um 250 Euro

Heidenheimer Straße 78

👍 Fabian (23, Produktionstechnik HS Ulm) ist begeistert von seinem Wohnort. Er lebt dort seit einem Jahr in einem geräumigen schalldichten Zimmer mit eigenem Bad und kann nichts bemängeln. Die Küche teilen sich 10-15 Bewohner eines Stockwerkes, wobei es hierbei selten Probleme gibt. Im Gegenteil, im riesigen Gemeinschaftsraum herrscht stets eine friedliche und ab und zu auch ausgelassene Stimmung. »Meine Hochschule ist zu Fuß sehr schnell erreichbar, Rewe und Lidl sind gleich um die Ecke«, betont Fabian.

👍 »Aber schau' dir mal das Haus 1 an!«, meint er am Ende noch und deutet damit den großen Unterschied zwischen den beiden Wohnhäusern der Anlage an. Während das Haus 2 frisch renoviert einen sehr schönen und freundlichen Eindruck macht, wirkt das andere Gebäude sehr alt und um einiges trister. Jedoch zahlen die Bewohner hier knapp 100 Euro weniger. Zum Schluss bleibt noch anzumerken, dass man für die Busfahrt zur Uni schon mal knapp eine halbe Stunde einplanen muss – ein großer Nachteil dieses Wohnheims.

Haus 1: um 200 Euro | Haus 2: um 300 Euro

Gutenbergstraße 6

👍 Michael (24, Chemie Uni Ulm) und Lisa (22, Wirtschaftswissenschaften Uni Ulm) schätzen die ruhige Atmosphäre und die schöne Umgebung ihres Wohnheims. Probleme hatten sie bisher keine. Außerdem gibt es seit der Sanierung 2010 sehr moderne, schön gestaltete Einzelzimmer und 4er-6er/9er-13er WGs. Hier findet also jeder seine gewünschte Wohnform. Zum Münster brauchen die beiden Studenten knapp zehn Minuten, eine Straßenbahn- und Bushaltestelle liegt direkt vor der Tür.

👍 Nachteile fielen den beiden spontan gar nicht ein. Wer jedoch Geldsorgen hat und eher auf dem Spartrip unterwegs ist, findet sicherlich günstigere Wohnheime. Durch die Renovierung sind hier die Mietkosten deutlich gestiegen.

WG-Zimmer: um 300 Euro | Apartment: um 370 Euro

Syrlinstraße 8

👍 »Die Lage ist top«, schwärmt Matthias (21, Maschinenbau im Ulmer Modell) von der sehr zentralen Lage der Wohnanlage. Außerdem ist es angenehm ruhig, ziemlich modern und die Zimmer (Einzelzimmer oder in Doubletten) sind angemessen groß und schön eingerichtet. Sowohl die Uni als auch die Hochschule sind innerhalb von 15 Minuten erreichbar.

👍 Auch für dieses Wohnheim fallen die Bewertungen fast durchweg positiv aus. Mängel oder Beschwerden gibt es kaum.

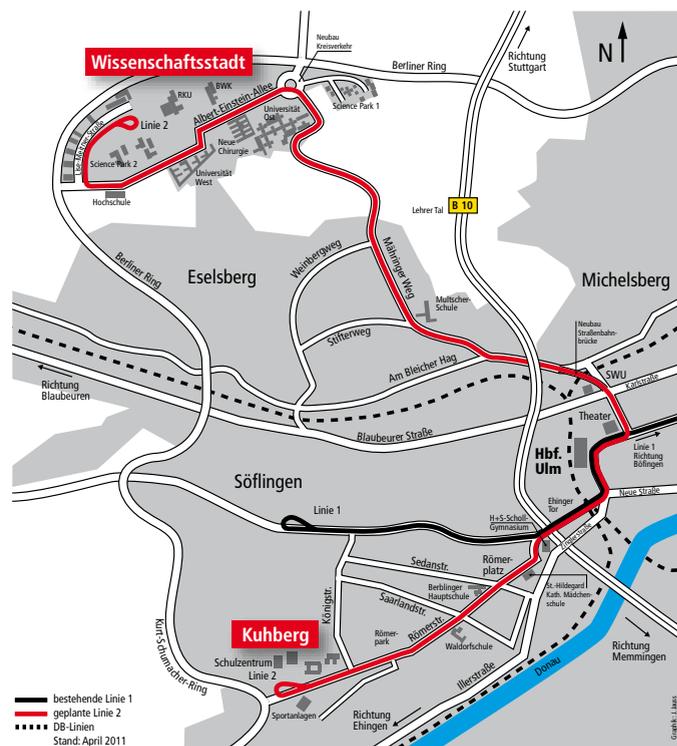
WG-Zimmer: um 250 Euro | Apartment: um 310 Euro

Therasas Fazit von Teil 1:

»Falls ihr schnell Kontakte knüpfen wollt und eine kostengünstige Wohnmöglichkeit sucht, ab ins Studentenwerk und nach einem Wohnheimplatz fragen! Oft findet sich recht schnell ein Zimmer, das spontan frei geworden ist.«

Anschluss mit Zukunft

Die neue Straßenbahnlinie 2 soll den Weg zur Uni erleichtern



So soll die neue Straßenbahnlinie 2 verlaufen (rot): Die genaue Lage der Endhaltestelle in der Wissenschaftsstadt steht noch nicht fest.

Früh morgens raus aus den Federn und pünktlich zur Vorlesung erscheinen – das kann eine echte Herausforderung sein. In Flachland-Städten schwingt man sich in letzter Minute noch schnell auf sein Fahrrad, in Ulm ist die Buslinie 3 die erste Wahl. Sie fährt auf direktem Weg zur Uni auf dem Eselsberg. Gerade zu den Stoßzeiten ist die aber auch schon mal richtig überfüllt ...

Zur Entlastung wurde die Taktung der Busse schon so weit es geht erhöht. Zur Hauptverkehrszeit reicht das aber trotzdem kaum. Deshalb hat die Stadt Ulm im März 2011 den Bau einer neuen Straßenbahnlinie beschlossen. Bisher gibt es in Ulm nur die Straßenbahnlinie 1. Sie verbindet Söflingen mit Böfingen und ist wegen der hohen Zuverlässigkeit und des Fahrkomforts extrem beliebt. Die neue Linie 2 soll jetzt auf der Strecke Wissenschaftsstadt – Kuhberg die gleichen Vorteile bringen. Derzeit gibt es über 8.000 Studenten, Lehrkräfte und Beschäftigte in der wachsenden Wissenschaftsstadt im Norden. Der Bedarf für eine schnelle und komfortable Verbindung ist also da.

Der Bau der neuen Linie wird in zwei Abschnitten erfolgen. Der erste Streckenast führt vom Kuhberg zum Hauptbahnhof, der zweite vom Hauptbahnhof zur Wissenschaftsstadt. Weil die Entlastung der heutigen Buslinien 3 und 5 am drängendsten ist, wird dem Bauabschnitt Theater – Wissenschaftsstadt Priorität gegeben. Fest steht auch schon, dass die bisherigen Haltestellen beim Theater zu einer 80 Meter langen zusammenhängenden Haltestelle ausgebaut werden. Damit soll das Umsteigen zwischen den öffentlichen Verkehrsmitteln ohne Straßenüberquerung bequem möglich sein. Bisher ist man an diesem Knotenpunkt noch auf eine gute Ampelschaltung angewiesen.

In der Planung ist ein Spatenstich für 2014 vorgesehen. Die ersten Probebohrungen wurden schon im Februar 2012 entlang der geplanten Strecke vorgenommen. Mit der Fertigstellung des ersten Streckenabschnitts zur Wissenschaftsstadt ist dennoch frühestens zum Fahrplanwechsel 2016/17 zu rechnen. Die Gesamtstrecke soll dann 2017/18 in Betrieb genommen werden. Der Geheimitipp bis dahin: die Buslinie 6 nutzen. Sie braucht zwar etwas länger zur Uni, dafür sind die Chancen auf einen Sitzplatz höher.

Sylvia Liebscher

INFORMATION

Infos über die Fortschritte zum Bau der Linie 2 findet man hier: www.linie2-ulm.de

Hilf' mit bei »Uni hilft!«

Die Fachschaften Medizin und Molekulare Medizin organisieren erneut eine Stammzelltypisierungs- und Blutspendeaktion



Engagiert dabei: Das »Uni hilft!«-Team

Auch in diesem Jahr werden Mitglieder der Fachschaften Medizin und Molekulare Medizin wieder die Stammzelltypisierungs- und Blutspendeaktion »Uni hilft!« durchführen. Die Aktion, die in Kooperation mit der Deutschen Stammzellspenderdatei Süd (DSSD Süd), der DRK Blutspendezentrale und dem Institut für Transfusionsimmunologie der Uni in Ulm durchgeführt wird, findet am 24. Mai 2012 vor der Mensa der Uni Ulm statt.

Diese Aktion war schon im letzten Jahr ein großer Erfolg – in nur wenigen Stunden konnten 469 neue potenzielle Stammzellspender gewonnen werden. Stammzellspenden können zum Beispiel für Leukämiepatienten auf der ganzen Welt die einzige Therapie bedeuten. Für den Erfolg dieser wichtigen sozialen Veranstaltung braucht »Uni hilft!« auch dieses Mal wieder eure Hilfe.

Die Gewebetypisierung im Labor kostet pro Blutprobe 50 Euro. Die Finanzierung dieser Kosten muss über Spendengelder gewährleistet werden. Wenn ihr uns unterstützen möchtet, überweist eure Spende bitte auf folgendes Konto:

Begünstigter:
 ARGE KMSB g.e.V. Arbeitsgemeinschaft der Knochenmarkspende
Kontonr.: 723 668 004
BLZ: 500 700 24
Deutsche Bank Frankfurt
Verwendungszweck (wichtig, bitte so angeben): Uni hilft!

ANZEIGE

Sie wollen einen Beruf, der mehr bietet?

Wir bieten:

- vielfältige Berufsbilder und interessante Tätigkeiten
- zivil anerkannte Berufsausbildung bis zur Meisterebene oder Studium bis zum Master
- zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
- Karriere in einem Team mit gegenseitiger Achtung

Sind Sie interessiert? Ausführliche Informationen gibt es unter: www.bundeswehr-karriere.de

Karriere-Hotline: 0800/ 9 80 08 80
 (bundesweit kostenfrei)

Bewerbungen von Frauen sind erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

JOBS · FINANZEN



Das Weiterbildungsportal für die Region geht an den Start

»www.bildungsportal-schwaben.de« – ein gemeinsames Projekt der Landkreise, Kammern, des Stadtentwicklungsverbands und der Innovationsregion Ulm

Wer sich beruflich weiter qualifizieren oder einen Bildungsabschluss nachholen will, wer sich für eine Umschulung interessiert, sich auf die Selbständigkeit vorbereiten oder seine Managementkenntnisse verbessern möchte, kann nun gezielt nach geeigneten Kursangeboten und Seminaren in einem regionalen Weiterbildungsportal suchen.

Das neue Weiterbildungsportal »www.bildungsportal-schwaben.de« wird gemeinschaftlich von den Landkreisen Alb-Donau, Günzburg und Neu-Ulm, den Handwerkskammern für Schwaben und Ulm, den Industrie- und Handelskammern Schwaben und Ulm sowie dem Stadtentwicklungsverband Ulm/Neu-Ulm finanziert. Mit der Realisierung der Homepage wurde die Innovationsregion Ulm beauftragt, die auch für den Betrieb und das Marketing zuständig ist. Das neue Weiterbildungsportal basiert auf KURSNET, dem Portal der Bundesagentur für Arbeit und ist zugleich Deutschlands größte Datenbank für Aus- und Weiterbildung. Die Innovationsregion Ulm geht hier gemeinsam mit der Agentur für Arbeit neue Wege. Über ein speziell entwickeltes Modul in KURSNET finden Nutzer nun direkt und schnell das gewünschte Qualifizierungsangebot in der Region. Die Innovationsregion Ulm ist als »Vorreiter« der erste Akteur in Deutschland, der das KURSNET-Modul einsetzen wird. Grundlage für das Weiterbildungsportal bildet eine Studie der Hochschule Neu-Ulm im Rahmen des Projekts »Fachkräftesicherung – eine Herausforderung für Schwaben«, die von den Landkreisen Günzburg und Neu-Ulm beauftragt wurde. Als eines der Handlungsfelder

nennt sie die »Schaffung einer Datenbank, in der die jeweiligen Bildungsangebote gebündelt werden und einfach abrufbar sind«. Die Teilnehmer des bayerischen Lenkungskreises »Fachkräftesicherung« aus Vertretern der beiden Landkreise, der Arbeitsagentur Memmingen, der IHK Schwaben und der Handwerkskammer für Schwaben verständigten sich in Folge auf die Einrichtung eines gemeinsamen Weiterbildungsportals. Die Innovationsregion Ulm überarbeitete im Jahr 2011 ihre Homepage www.innovationsregion-ulm.de und richtet diese nun gezielt an zukünftige Fach- und Führungskräfte. So erschien es sinnvoll, das Weiterbildungsportal in diese Homepage zu integrieren, wobei das Portal auch zusätzlich unter der Domain bildungsportal-schwaben.de zu finden ist.

»Weiterbildung ist der wichtigste Schlüssel zum Erfolg. Das neue Weiterbildungsportal ist für Arbeitnehmer und Arbeitgeber gleichermaßen ein sinnvolles und wirksames Instrument, um individuell das geeignete Kursangebot zu suchen und zu finden«, unterstreicht Oberbürgermeister Ivo Gönner als erster Vorsitzender der Innovationsregion Ulm.

Manuela Richter

INFORMATION

www.bildungsportal-schwaben.de
www.innovationsregion-ulm.de



Das neue Web-Portal:
www.bildungsportal-schwaben.de

»XING ist wie ein Schweizer Taschenmesser – alles dabei, was man braucht!«

Was ein soziales Netzwerk noch kann – Kontakte für die berufliche Zukunft knüpfen



Christoph Amann: Ambassador des sozialen Netzwerks XING

Christoph Amann ist Ambassador des sozialen Netzwerks XING, das Studierenden viele Vorteile und tolle Kontaktmöglichkeiten für den beruflichen Einstieg bietet. XING ist nicht irgendein Social Network à la Facebook, sondern eines, das mögliche Connections fürs Geschäftsleben, spannende Gruppen (u. a. die Ulm-Gruppe mit 9000 Mitgliedern!), Jobangebote, Praktika, Ausbildungsstellen usw. bereit hält. Sprich:

tolle Angebote und Möglichkeiten für Studierende und Absolventen, die sich Gedanken über ihren weiteren Werdegang nach dem Abschluss machen, nach einem Job suchen oder ihre Bachelor- oder Masterthesis in einem interessanten Unternehmen schreiben wollen. Jeder kann sich kostenlos auf XING.de registrieren und sein persönliches Profil erstellen, um so direkt nach Jobs und Kontakten Ausschau zu halten. Wer sich für ganz bestimmte Themen interessiert oder persönlich mit jemandem in Verbindung treten will, kann sich die Studentenpremiummitgliedschaft holen: Als aktiver Student bekommt man 50 % Rabatt! Gute Sache, findet der Studi@SpaZz.

mrr

INFORMATION

www.xing-ulm.de
www.xing.com/net/ulm
www.studentinfo.xing.com



Start frei für Ihre Karriere

Wollen Sie als Ingenieur die Zukunft gestalten? Bei der euro engineering AG bieten wir angehenden Ingenieuren und Absolventen im Bereich Engineering die besten Start- und Entwicklungsmöglichkeiten. Dazu unterstützen wir Sie auch bei Abschlussarbeiten oder Praktika. Aktuelle Stellenangebote finden Sie stets auf www.ee-ag.com/karriere

euro engineering AG
Lise-Meitner-Str. 15 // 89081 Ulm // 0731 93565 0

euro engineering
creating future

Ohne Studienteilnehmer ist keine medizinische Forschung möglich!

Ein Interview mit dem selbstständigen Werner F. aus Ulm über seine persönlichen Erfahrungen mit Arzneimittelstudien



Forschung für die Gesundheit: Am Nuvisan-Standort Neu-Ulm



Kontinuierliche Begleitung: Ärzte betreuen die Studien

Wie kommt man dazu, Studienteilnehmer zu werden?

Durch meine damalige Freundin, die bei der Nuvisan GmbH (vormals LAB) gearbeitet hat. Über sie bin ich auf die Möglichkeit gekommen, an einer Studie teilzunehmen. Insgesamt denke ich, dass der Großteil der Studienteilnehmer durch Weiterempfehlungen von Freunden und Bekannten davon erfährt. Einige sind sicherlich auch durch Anzeigen in Zeitungen oder Zeitschriften aufmerksam geworden.

Warum nehmen Sie an Arzneimittelstudien teil?

Ganz klar, weil es eine gute Möglichkeit ist, mit wenig Aufwand gutes Geld zu verdienen. Wer sagt, er mache dies aus anderen Gründen, der sagt nicht die Wahrheit. Ein weiterer Aspekt ist der kostenlose Gesundheitscheck. Dadurch bekomme ich mehrmals jährlich eine komplette Untersuchung und einen HIV-Test umsonst.

Wie lange sind Sie schon Studienteilnehmer?

Seit 1995 nehme ich regelmäßig an 1 bis 2 Studien pro Jahr teil und das vorwiegend regional. Die meisten Studien habe ich bei der Nuvisan GmbH in Neu-Ulm gemacht, hin und wieder auch an anderen Instituten.

Arzneimittelstudien am Menschen sind in der Öffentlichkeit ja eher negativ behaftet. Wie sind Ihre Erfahrungen? Fühlen Sie sich als »Versuchskaninchen«?

Mittlerweile erzähle ich meist nicht mehr von meiner Teilnahme an Studien, wenn ich neue Leute kennenlerne. Zu oft habe ich schon Sätze wie »Aha, du bist also ein Versuchskaninchen« gehört. Der Grund dafür ist schlicht

und ergreifend Unwissenheit und liegt nicht zuletzt an der Informationsarbeit, die in diesem Bereich zu wenig betrieben wird. Die Leute haben einfach keine Ahnung von Arzneimittelstudien, deren Ablauf und deren Kontrolle. Sie bilden ihre Meinung allein aus den Ausnahmefällen, die von der Presse medienwirksam ausgeschlachtet werden. Aber selbst schlucken sie Medikamente zum Teil fast schon wie Bonbons und scheren sich überhaupt nicht um die möglichen Nebenwirkungen.

Dennoch birgt doch jede Medikamenteneinnahme ihre Risiken. Wie gehen Sie damit um?

Durch die Aufklärungsgespräche mit dem Arzt vor jeder Studie weiß ich genau, auf was ich mich einlasse. Ich kann jederzeit Fragen stellen oder die Studie abbrechen bzw. gar nicht erst beginnen. Außerdem werden in den meisten Studien Medikamente mit bereits auf dem Markt zugelassenen Wirkstoffen in neuer Kombination oder Formulierung getestet. Bei diesen Wirkstoffen sind die Nebenwirkungen bereits über mehrere Jahre hin erforscht worden.

INFORMATION

Nähere Infos zum Unternehmen und zu Studienangeboten unter:
www.nuvisan.de

NUVISAN
●●● Pharma Services

GESUNDE MÄNNER GESUCHT

für eine Arzneimittelstudie, in der zwei bekannte Epoetin-Präparate bzgl. ihrer Wirkung auf die Bildung von roten Blutkörperchen verglichen werden.

- im Alter von 18 bis 50 Jahren
- BMI zwischen 18 kg/m² und 30 kg/m²
- Gewicht max.100 kg
- Nichtraucher oder Raucher (max. 10 Zig. pro Tag)

Studienstart: ab Juni 2012

Zeitaufwand: 2 stationäre Aufenthalte (2 x 3 Übernachtungen), 9 ambulante Termine (Dauer ca. 35 min pro Termin)

Aufwandsentschädigung: 2.300,- € inkl. Fahrtkostenzuschuß (50,- € falls Sie nach der Voruntersuchung nicht geeignet sind)

Registrieren Sie sich jetzt auf www.nuvisan.de für unseren **Studien-Newsletter!**

Werden Sie Studienteilnehmer – Wir forschen für Ihre Gesundheit

Die Nuvisan GmbH ist seit über 30 Jahren ein international erfolgreich tätiges, unabhängiges Forschungsinstitut. Im Auftrag der pharmazeutischen Industrie führen wir die gesetzlich vorgeschriebenen Arzneimittelstudien zum Nachweis der Medikamentenverträglichkeit durch.

Nuvisan GmbH, Wegenerstr. 13, 89231 Neu-Ulm

www.nuvisan.de

Clever gestartet!

Wie Ingenieurgesellschaften die klassische Direktbewerbung ablösen und den Berufseinstieg neu erfinden



Facettenreich: Eine Tätigkeit bei einer Ingenieurgesellschaft ist abwechslungsreich – wie hier bei engineering people

Die gute Nachricht für Ingenieure und Informatiker

Ingenieure und Informatiker können auf dem Arbeitsmarkt zwischen einem Unternehmen und einem Ingenieurdienstleister wählen. Fest beim Dienstleister angestellt, bringt man sein Können projektweise in Kundenunternehmen ein. Der besondere Charme dieser Lösung liegt in ihrer Offenheit gegenüber Entwicklungen. Zudem legt sie Berufseinsteiger weniger auf ihre erste Entscheidung fest.

Über die Ingenieurgesellschaft in Führungspositionen

Ingenieurgesellschaften sind interessiert an positivem Image, langfristigen Kundenbeziehungen, verlässlichen Mitarbeitern und nachhaltigem Wachstum. Deshalb ist »Hire and Fire« dort kein Thema. Wer im Job überzeugt, kann auf flexible Weise Karriere machen, und oft ist das eine gute Basis, nach einiger Zeit »in Führung« zu gehen.

Vorteil 1: Qualifizierter Einstieg

Erfahrene Ingenieurdienstleister verfügen über langjährige Kontakte und können beurteilen, welche Profile potenziellen Mitarbeitern nützlich sind. Von diesem Know-how profitieren Bewerber und steigen oft in Positionen ein, für die sie bei einer Direktbewerbung nicht berücksichtigt worden wären.

Vorteil 2: Vielfalt unter einem Dach

Der Einstieg beim Ingenieurdienstleister bietet die Chance, sich zu orientieren, verschiedene Unternehmen kennenzulernen und mit den Aufgaben zu wachsen. Zunehmende Praxis und planvolle Weiterbildung schärfen das Profil und festigen die beruflichen Erwartungen.

Vorteil 3: Arbeitsplatzsicherheit

Seriöse Ingenieurgesellschaften bieten in der Regel unbefristete Arbeitsverhältnisse und hohe Arbeitsplatzsicherheit. »Schwächelt« eine Branche, wird das Unternehmen versuchen, Mitarbeiter, die krisenbedingt ein Projekt vorzeitig beenden mussten, in anderen Bereichen unterzubringen.

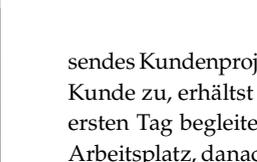
Vorteil 4: Austausch und Flexibilität

Mitarbeiter von Ingenieurdienstleistern haben in zwei Teams die Chance, nette Kollegen zu treffen. Gemeinsame Aktivitäten bieten Anregung und begründen Freundschaften. Und auch für »Fortgeschrittene«, die eigenes unternehmerisches Risiko übernehmen möchten, ist der Dienstleister ein guter Partner. Er kann interessante Aufträge bringen und so den Akquisitionsbedarf reduzieren.

Manuela Richter

Projektarbeit, so funktioniert's

Am Beispiel von engineering people



Du bist Ingenieur, Informatiker oder Vergleichbares und bewirbst dich bei engineering people. Beim Vorstellungsgespräch lernst du ep kennen; fast immer bietet dir dein Ansprechpartner bereits ein passendes Kundenprojekt an. Einigt ihr euch und stimmt der Kunde zu, erhältst du eine unbefristete Anstellung. Am ersten Tag begleitet dich dein Ansprechpartner an den Arbeitsplatz, danach erfolgt die Betreuung über Besuche und telefonisch. Durch starke Leistung, Team- und Innovationsgeist trägst du die Philosophie von ep ins Kundenunternehmen. Im Fokus des ep-Betreuungskonzepts stehen deine Karriere und Weiterbildung. Geht dein – meist langfristig angelegtes – Projekt zu Ende, sorgt ep für eine

neue spannende Aufgabe: angepasst an deine Ziele und in Absprache mit dir. So sammelst du innerhalb eines sicheren Arbeitsverhältnisses unterschiedliche Erfahrungen. Dein Vorgesetzter und einer der ep-Paten stehen dir als Coach zur Seite; Freizeitangebote, After-Work-Events und Feste runden das Programm ab. So engagiert sich die aktuell 300 Mitarbeiter starke ep group im Sinne des gemeinsamen Erfolgs von Kunden, Mitarbeitern und Unternehmen.

mrr

INFORMATION

engineering people GmbH, Söflinger Straße 70, 89077 Ulm,
www.engineering-people.de
Ansprechpartnerin für den Erstkontakt:
 Angelika Maier (angelika.maier@engineering-people.de)

ANZEIGE



Karriere bei uns.
 Damit Sie nach dem Studium
 hinten sitzen können.

 Sparkasse
 Ulm

Für Hochschulabsolventen gibt es bei uns interessante Karrieremöglichkeiten. Zum Beispiel Traineeprogramme für Studenten aus den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Jura und Informatik. Nutzen Sie Ihre Chancen. www.sparkasse-ulm.de

»Ich bin sehr froh, mich bei Euro Engineering beworben zu haben«

Heiko Lachenmeyer hat mit Euro Engineering einen erfolgreichen Start in die Berufswelt geschafft



Heiko Lachenmeyer: Quereinsteiger bei Euro Engineering und sehr zufrieden

Heiko Lachenmeyer kam als Quereinsteiger zu Euro Engineering (EE). Nach seiner erfolgreichen Bewerbung folgte eine sechswöchige Weiterbildung über das EE-Campusprojekt mit anschließendem Einsatz in einem Unternehmen. Das Projekt wurde seinen Interessen entsprechend ausgewählt. »Ich bin sehr froh darüber«, sagt Lachenmeyer, »dass ich mich bei

Euro Engineering beworben habe. Vor allem das Campus-Projekt hat mich überzeugt und ich kann es allen Berufseinsteigern nur empfehlen.« Neben verschiedenen Schulungen bietet EE auch Trainee-Programme sowie After-Work-Partys an, um Kollegen näher kennenzulernen und Kontakte zu knüpfen. EE-Ansprechpartner stehen den Mitarbeitern zur Verfügung und helfen beim Einstieg, kümmern sich um nachfolgende Projekte und helfen mit Rat und Tat, wenn ein Projekt den Fähigkeiten doch nicht entsprechen sollte. Mit rund 40 Niederlassungen in verschiedensten Bereichen glänzt EE durch einen breitgefächerten Kundenstamm und dadurch mit vielen Berufsmöglichkeiten.

mrr

INFORMATION

Euro Engineering AG, Lise-Meitner-Straße 15, 89081 Ulm
www.ee-ag.com

150 hoch qualifizierte Fachkräfte sind bereits an Bord – weitere werden gesucht!

Ein Berufseinstieg beim Engineering-Dienstleister FERCHAU bringt Vorteile

FERCHAU Engineering, Marktführer im Bereich Engineering-Dienstleistung, beschäftigt in Ulm über 150 hoch qualifizierte Fachkräfte und weitere werden mit Nachdruck gesucht. Zur Förderung junger Ingenieure gehört für FERCHAU-Ulm die Kooperation mit den örtlichen Hochschulen: Im Technischen Büro kümmert man sich regelmäßig um Werkstudenten, betreut Bachelorarbeiten und bietet in Praxissemestern anspruchsvolle Herausforderungen. Die Vorzüge des Berufseinstiegs beim Engineering-Dienstleister setzen sich primär aus den technisch abwechslungsreichen Projekten, Entwicklungsperspektiven und der Arbeitsplatzsicherheit zusammen.

Eine interessante Tätigkeit

Thomas Vögel, Niederlassungsleiter von FERCHAU in Ulm: »Unternehmer ziehen das Wissen und die Kreativität der bei FERCHAU angestellten Ingenieure und IT-Consultants bei ihren Entwicklungsprojekten flexibel hinzu. So können unsere Spezialisten dazu beitragen, Entwicklungszyklen zu verkürzen.« Für Berufseinsteiger bedeutet dies viel Abwechslung, Einblick in unterschied-

liche Kundenunternehmen und Technologien sowie die Chance, sich vor der Spezialisierung ein breites Praxiswissen anzueignen.

Entwicklungsperspektiven

»Damit unsere Spezialisten ihre Zukunft bei FERCHAU planen, müssen wir bessere Karrierechancen bieten als andere. Konkret investieren wir 2012 bundesweit mehr als 6 Mio. Euro in die Weiterbildung der über 5.000 Mitarbeiter«, so Vögel.

Arbeitsplatzsicherheit

FERCHAU ist breit aufgestellt mit Kunden aus der Nutzfahrzeugtechnik, Telekommunikation, Luft- und Raumfahrt oder dem Sondermaschinenbau und ist so weitestgehend unabhängig von konjunkturellen Schwankungen in einzelnen Industriezweigen. Das macht FERCHAU zu einem sicheren Arbeitgeber.

dmg



Ferchau Ulm: Das Team der Niederlassung

INFORMATION

FERCHAU Ulm, Zeppelinstraße 9, 89075 Ulm, Tel. 0731 962470, E-Mail ulm@ferchau.de, www.ferchau.de

Die Bundeswehr als Arbeitgeber



Laufbahn bei der Bundeswehr: Zahlreiche Berufsbilder stehen zur Auswahl

Viele junge Menschen stehen vor der beruflichen Erst- oder Neuorientierung, und die Bundeswehr bietet eine Möglichkeit. Interessenten sollten mindestens 17 Jahre alt, flexibel, leistungsfähig und bereit sein, an Auslandseinsätzen teilzunehmen. Bewerber/innen, die diesen Weg einschlagen, wählen einen Arbeitsplatz mit langfristiger Beschäftigung, guten Perspektiven und bauen sich ein

solides berufliches Fundament. Ebenso können sie sich intern weiterbilden. Weitere Voraussetzungen für eine Einstellung ist die deutsche Staatsbürgerschaft, für die Mannschaften der Hauptschulabschluss und für weitere Laufbahnen die Mittlere Reife oder eine Berufsausbildung. Ein militärisch verwertbarer Berufsabschluss kann für Bewerber/innen den Einstieg in Laufbahnen mit höheren Dienstgraden und einer besseren Besoldung bedeuten. Wer keinen geeigneten Beruf mitbringt, kann eine Ausbildung direkt bei der Bundeswehr beginnen. Das Angebot ist vielschichtig und umfasst ca. 60 Berufe. Für Fach- und Hochschulabsolventen bietet die Offizierslaufbahn verschiedene Karrierechancen. Zu ihrer Ausbildung gehört das Studium an einer Bundeswehruniversität, welches sie bei vollem Gehalt und während der aktiven Dienstzeit absolvieren.

mrr

INFORMATION

www.bundeswehr-karriere.de
Karriereberatung: 0800/9 80 08 80

ANZEIGE



Hochschulabsolventen finden bei PERI, dem weltweit größten und technologisch führenden Hersteller von Schalungen und Gerüsten, herausfordernde Aufgaben in den Bereichen: Corporate Development, Inhouse Consulting, Controlling, Engineering, Marketing und IT.



Praktikum, Diplomarbeit oder Berufseinstieg:

www.peri.de/karriere oder direkt:
+49 (0)7309.950-6050
silvia.beitner@peri.de

Wachsen mit PERI – Verantwortung und internationale Herausforderungen



Schalung
Gerüst
Engineering
www.peri.de

WOHNEN · LEBEN



Der große Studi@SpaZz Salat-Test

Der Sommer steht vor der Tür, und die Bikini-Figur lässt noch auf sich warten? Oder einfach nur Lust auf was Gesundes? Wie wäre es dann mit einem knackig-frischen Salat? Ihr glaubt, bei Salat kann man nichts falsch machen? Ihr irrt! Wo ihr Salat genießen könnt und welche Lokale für ihren Salat nie berühmt werden, hat Studi@Spazz-Autorin Nicole Frank für euch herausgefunden.

Wilder Mann



In dem, mit sehr viel Liebe zum Detail eingerichteten, kultigen Gasthof in der Ulmer Altstadt ist immer was los. Die Kellner sind überaus zuvorkommend und sogar der Inhaber begrüßt jeden Gast persönlich. Im Wilden Mann fühlt man sich auf Anhieb wohl. Doch nicht nur das Ambiente überzeugte auf ganzer Linie, auch der Salat »Champignon« für 9,90 € war ein Traum! Eine riesige Portion mit den leckersten verschiedenen Salaten und duftenden frisch angebratenen Champignons, mit frisch geriebenem Parmesan, war ein wahrer Genuss! Sehr zu empfehlen war auch die Rhabarberschorle.

Fischergasse 2, 89073 Ulm, www.wildermannulm.de



5/5



0/5

MP42

Schon beim Betreten des Cafés (übrigens der Nachfolger des netten Café Tomato) wies uns die nicht übertrieben freundliche Kellnerin darauf hin, dass sie in 40 Minuten schließen würde. Da fühlt



man sich natürlich sofort willkommen. Schnellstmöglich bestellten wir den Salat Nicoise für 7,80 €, der dann ebenfalls schnellstmöglich serviert wurde. Das Baguette, das angeblich zu jedem Salat serviert wird, ist wohl in der Hektik des Fast-Feierabends verloren gegangen. Zumindest hat es ein Teller mit dem Topping Thunfisch (aus der Dose?) auf unseren Platz geschafft. Abgerundet wurde das Ganze mit für uns ziemlich lätschigen Peperoni, bei denen nur das Aussehen auf Peperoni hindeutete. Die Krönung unseres Salats war das Dressing, mit dem uns die Kellnerin erfolgreich das Weite suchen ließ.

Münsterplatz 42, 89073 Ulm

Café Zentral



In dieser stylischen Location seid ihr immer richtig, egal ob es zum Daten oder Treffen mit euren besten Mädels ist. Besonders ab 18 Uhr ist das Café einen Besuch wert, denn dann beginnt die Salad-Happy-Hour und ihr müsst nur noch 5 € für jeden Salat liegen lassen. Wir haben bei der freundlichen Bedienung einen Salat Bombay mit Joghurt-Dressing bestellt und einen nett angerichteten Teller mit warmem Baguette bekommen. Verschiedene frische

Salate, Melone, Banane, Orangenfilet, Ananas und Curry mit Hähnchenbrustfilet on the top überzeugten uns komplett. Einfach lecker!

Pfauengasse 5, 89073 Ulm, www.cafe-zentral.info



4,5/5

Adam & Eve's

Eine liebevolle Einführung des Konzepts bekommt jeder Neukunde von einem sehr engagierten Mitarbeiter. Um es kurz zu erklären: Man entscheidet sich zwischen einem Salat klein für 4,20 € oder groß für 5,20 € und bestellt dazu Toppings. Aus frischen und leckeren Salaten, Trockenfrüchten, Kernen und Nüssen kann man sich seinen Salat nun individuell zusammenstellen lassen. Dazu werden zwei Scheiben von einem selbst gebackenen Brot serviert. Wir haben das Ananas-Curry-Dressing und den Ziegenkäse im Speckmantel für 3,60 € als Topping gewählt. Euch läuft jetzt schon das Wasser im Munde zusammen? Zu Recht! Unser Salat war absolut köstlich.

Ulmer Diagonale, Bahnhofstraße 17, 89073 Ulm, www.adamandeves.de



5/5

Staub's BrotBar



Für einen kleinen Snack zwischendurch liegt die Brot-Bar in der Neuen Mitte genau richtig. Doch gute Lage ist nicht alles. Wir haben uns den Feinschmecker-Salat für 7,95 € auf-tischen lassen, um zu checken, ob Qualität und Lage gleichermaßen überzeugen. Zu Radio-Musik für jede Altersgruppe servierte uns eine sehr freundliche Kellnerin unseren Salat. Auf den ersten Blick hält er, was er verspricht: frische Zutaten mit Provence-Baguette – hübsch angerichtet. Doch schon nach dem ersten Salatblatt wird klar: Mit dem French-Dressing macht sich der Laden keine Freunde – zumindest nicht uns. Da noch ein Kräuter-Dressing zur Wahl stand, kosteten wir das auch, fanden es aber auch nicht besser ... Kurz: schmeckte für uns nach schlecht eingekauft.

Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 2, 89073 Ulm, www.brotbar-ulm.de



2,5/5

Besitos

Wunderschön am Münsterplatz liegt dieses typisch spanische Restaurant. Wer hier Salat essen möchte, hat die Wahl aus Salaten für 10 bis 11 €. Der Service begrüßte uns freundlich und wir bestellten den Salat mit Rindfleisch.

Jetzt mussten wir geduldig bleiben, denn die Küche war nicht die schnellste. Als er schließlich seinen Weg zu uns fand, konnten wir uns an dem in einer Teigmuschel servierten Salat erfreuen – mit auf den Punkt gebratenem Rindfleisch.

Neue Straße 71, 89073 Ulm, www.besitos.de/ulm



4/5



Und hier kommt Dominika!

Das große Styling und Shooting im neuen »Plan B.« im Hafenbad

Nach ihrem Freiwilligen Sozialen war Dominika Felk klar, dass sie etwas Soziales studieren will. Allerdings so ganz das Richtige war die Tätigkeit im FSJ nicht, deshalb wählte sie Gesundheitsmanagement an der Dualen Hochschule in Stuttgart. Den praktischen Teil macht die 22-jährige Ulmerin jedoch in der Verwaltung der Uniklinik hier in Ulm. Jetzt ist sie im vierten Semester und sitzt vor uns im Frisierstuhl in der brandneuen Filiale von »Plan B.« im Hafenbad 11 – nach Walfischgasse und Neue Straße der dritte Laden. Es ist Montagmorgen um 8 Uhr (der zweite Tage im Leben der Filiale), und Dominika begibt sich in fachkundigen Hände von Dennis und Carina. Offen für Veränderungen freut sie sich auf die besprochene Frisur – diese stammt aus der aktuellen Schwarzkopf-Collection und ist von der Fashionweek inspiriert. Ein unsymmetrischer Schnitt, blonderes Haar und sanfte Farben. Schließlich noch das Make-up. Nach rund fünf Stunden liebevollem Umsorgen, Schnippeln, Waschen, Färben, Stylen und Schminken ging's ab hinter Münster zum Shooting des Titelbilds.

Bericht und Fotos: Daniel M. Grafberger



DOMINIKA FELK, 22 JAHRE

Die Erbacherin besuchte das Gymnasium in Ehingen und zog zum Studium nach Ulm. Sie liebt Sport – vor allem draußen. Neben Fitness stehen so Joggen, Schwimmen und Radfahren auf dem Plan, aber auch Mannschaftssportarten wie Volleyball. In der wenigen Freizeit, die ihr dann noch bleibt, liest sie gerne und ist gern mit Freunden unterwegs. Dazu reist sie gerne. Sie war bereits oft in Thailand, will aber »soviel wie möglich von der Welt sehen.«

Hol dir den Titel!

Dein Gesicht auf dem Titelbild der Wintersemesterausgabe!

Bewirb dich als Titel-Model für die kommende Ausgabe des Studi@Spaz, Wintersemester 2012/13.

Du bist mindestens 18 Jahre alt, studierst bereits oder möchtest studieren?

Dann melde dich in einer der »Plan B.«-Filialen in der Walfischgasse oder der Neuen Straße, Ulm.

Oder schreibe eine E-Mail mit Foto von dir an redaktion@studispazz.de.

Anmeldeschluss ist der 31. Juli 2012.

INFORMATION

Plan B. gibt's in
Ulm in der Walfischgasse 5, im Hafenbad 11 und in der Neuen Straße 38
und in Erbach in der Erlenbachstraße 19.
www.befurt.de

Verlosung

Wir verlosen 10 Plan B.-Gutscheine à 15 Euro.

Einfach bis 31. Mai 2011 eine E-Mail an verlosung@studispazz.de schicken.
Stichwort »Plan B.« und vollständige Adresse nicht vergessen!



Das große Umstyling: Unser Titelbild-Model Dominika und das »Plan B.«-Team

ANZEIGE

- Bachelorarbeiten, Abschlussarbeiten, Dissertationen, Abzetzungen, Flyer, Broschüren, Visitenkarten etc. im Digital- und Offsetdruck
- Großformatdrucke Plakate, Banner, Poster etc.
- Textildruck T-Shirts, Polo Shirts etc.



kooperier mal wieder

KOPIERLAND GmbH

Niederlassung Ulm
Hafenbad 35
89073 Ulm
Telefon 07 31.60957
Telefax 07 31.60959
kopierland_ulm@t-online.de

Nach E-Mail und E-Commerce ... jetzt die E-Zigarette

Immer mehr Raucher steigen um, Nichtraucher fangen mit ihr an und sie scheint längst zum Trend geworden zu sein: die E-Zigarette. Das Prinzip dahinter ist ein simples. Das kleine Gerät saugt Luft aus der Umgebung ein und erhitzt diese mit Hilfe von Akkus. Während und nach diesem Vorgang wird eine Flüssigkeit, auch Liquid genannt, hinzugefügt. Den abgekühlten Dampf inhaliert der Raucher dann. Aber ist das wirklich besser als die konventionelle Zigarette? Autorin Sophia Kümmerle weiß, was für und gegen die E-Zigarette spricht.

Pro

Niedrige Kosten

Die Anschaffungskosten der E-Zigarette belaufen sich auf etwas zwischen 40 und 60 Euro, da heult das Sparschwein schon mal auf. Die laufenden Kosten hingegen werden mit 10 Euro für 10 ml Liquid, was circa zwei Packungen Zigaretten entspricht, als sehr gering bezeichnet. Wirklich gespart wird auch – allerdings erst, wenn man größere Mengen Liquid kauft.

Narrenrecht

Ein eindeutiger Vorteil für alle Süchtlinge: Das Rauchverbot gilt nicht für die E-Zigarette, es darf demnach überall geraucht werden, egal, was für Schildchen da hängen. Grund dafür ist die Tatsache, dass das Verbot oft wegen des Rauchs und zum Schutz von Passivrauchern existiert. All das entfällt bei der E-Zigarette.

Weniger Nebenwirkungen

Keine gelben Finger mehr, keine verfärbten Tapeten, kein nerviger Gestank oder Geschmack im Mund, keine überfüllten Aschenbecher, keine genervten Passivraucher. Und keine zusätzlichen Schadstoffe durch die Tabakverbrennung – ob es dadurch allerdings wirklich gesünder ist, ist noch nicht erwiesen.

Größere Auswahl

Klar, es gibt auch diverse Sorten Zigaretten – aber an die Liquidvielfalt kommen die trotzdem nicht ran. Cassis, Schokolade-Mint, Chili, Kümmel, Kaffee, Salbei, Traube, Fruchtmix, Eukalyptus, Pfeifentabak, Cognac ... Wer da nichts findet, ist wirklich Nichtraucher.

Contra

Weniger Hauptwirkung

Dass die E-Zigarette oft zur Rauchentwöhnung verwendet wird, ist natürlich toll. Prinzipiell zumindest. Irgendwie. Aber irgendwie eben doch nicht, denn das zeigt, dass die Wirkung eines »normalen« Liquids deutlich geringer ist als die einer Zigarette. Zum Glück kann man Stärkeres kaufen ...

Anfangsschwierigkeiten

Da die Nikotindosierung der E-Zigarette pro Zug anders ist als die einer normalen, tut man sich beim Umstieg oft schwer. Das führt am Anfang dazu, dass man die Zigarette kaum noch weglegen kann und übermäßig viel inhaliert. Das wiederum kann zu Kopfschmerzen oder Schwindelgefühlen führen.

Unbekannte Wirkung

Ja, der Tabak und die Schadstoffe, die bei seiner Verbrennung entstehen, fallen weg. Doch einer der neuen Inhaltsstoffe, die durch das Liquid hinzukommen, ist das so genannte »Propylenglycol«. Was für Auswirkungen es hat, ist leider unklar. Manche Quellen sagen außerdem, dass die hohe Temperatur einen negativen Einfluss auf den Stoff haben könnte.

Qualitätsmängel

Die Liquids, die bei der E-Zigarette für den Geschmack sorgen, sind oftmals in unüberschaubaren Internetshops erhältlich, welche nicht selten angeben, dass diese zum Beispiel in Ländern wie China produziert werden. Die Maßstäbe bei Kontrollen sind deshalb nicht mit den unseren zu vergleichen, und man muss sich gut überlegen, was man vielleicht raucht und wo man am besten einkauft.

Barfüßer

die Hausbrauerei

www.barfuesser-brauhaus.de



Barfüßer-Brauhaus in Ulm

Lecker und günstig essen in gemütlicher Brauhausatmosphäre am Lautenberg 1 in Ulm. Jeden Dienstag ab 22 Uhr Spaß und Partystimmung beim Karaoke-Abend.



Ratskeller in Ulm

In den historischen Räumen des Ulmer Rathauses erwartet Sie das Traditionslokal Ratskeller. Aufwendig saniert und stilvoll neu in Szene gesetzt – in diesem Ambiente vereint sich besonderer Charme mit schlichter Eleganz.



Barfüßer-Brauhaus in Neu-Ulm

Großzügige Gasträume mit leckeren Spezialitäten. Bier aus der eigenen Hausbrauerei. Alle Biere sind von der DLG mit Gold ausgezeichnet worden. Im Sommer riesiger Biergarten am Donauufer.



Der Biergarten im Glacis

Der Biergarten an der Festungsmauer in der Glacis-Parkanlage in Neu-Ulm. Außergewöhnlich mit großem Piratenschiff für Kinder.

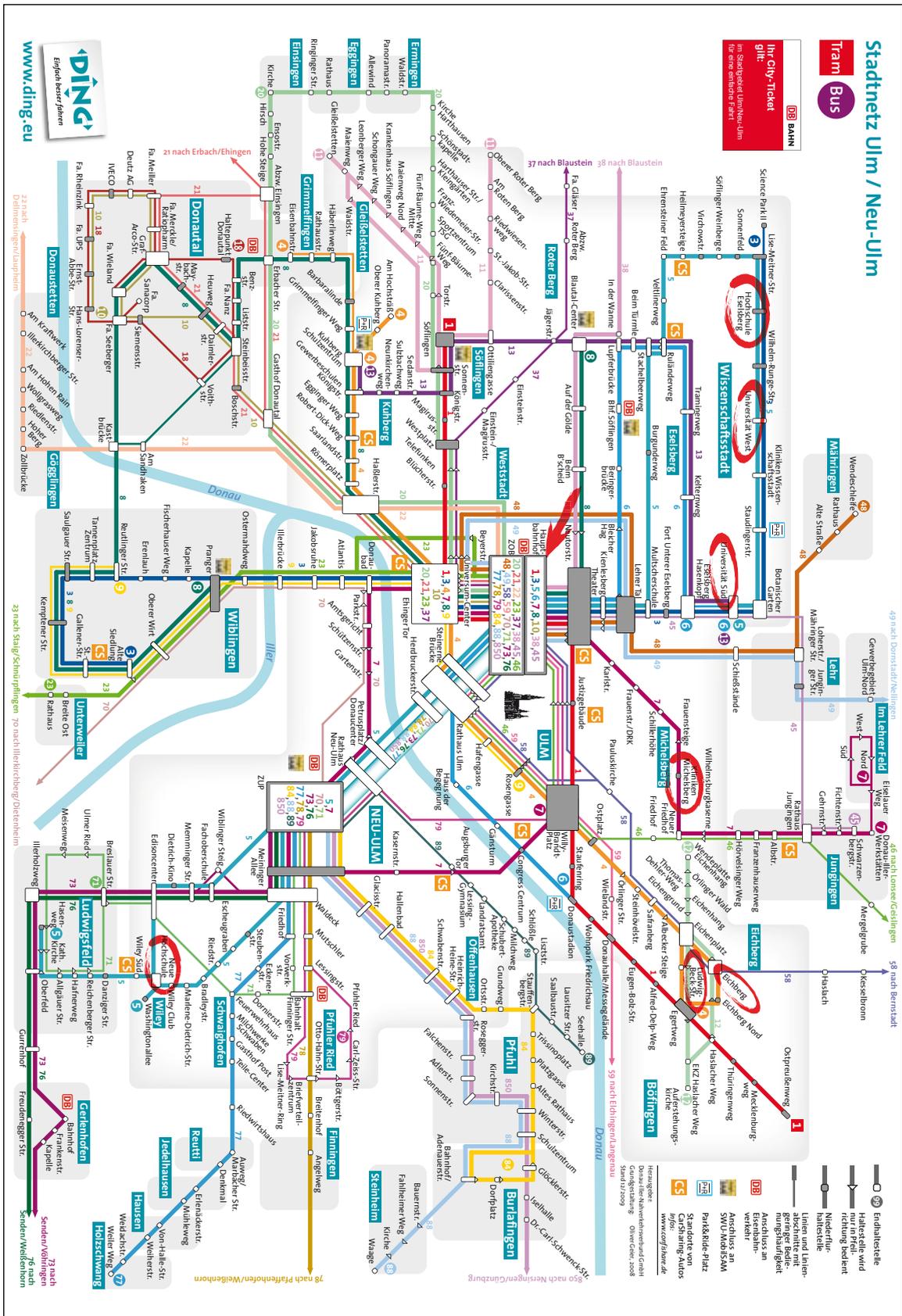


Neu eröffnet

Q-Muh



Die neue Szene-Location in der Ulmer Altstadt. Burger, Steaks und Flammkuchen. Im Sommer auch draußen an der Blau. Frühstück rund um die Uhr. Von Do. bis Sa. Party mit DJ.



Auf geht's, ab geht's ...

TRANSPOREON macht's möglich und Michaela hat gefeiert!

Die Studi@SpaZz-Jury hat Michaela Rützel zur Gewinnerin der TRANSPOREON-Party gekürt, denn mit ihrer kreativen E-Mail – und zehn guten Gründen – hat sie überzeugt. Ein paar davon wollen wir euch nicht vorenthalten: »Ich sollte die TRANSPOREON-Party feiern, weil: ... mein Getränkehändler mich umarmt, wenn ich aus dem Urlaub komme ... ich als Feuerwehrfrau alle Brände löschen muss, auch den meiner Gäste.« Überzeugend waren ihre Argumente, die Party noch mehr. Michaela hat einen kleinen Partybericht zusammengetippt, frei nach dem Motto »Geteilte Freude ist doppelte Freude!«

Freitag, 25.11.11: Juhu, ich habe eine E-Mail erhalten, dass ich die Party gewonnen habe. Jippie!

Samstag, 26.11.11: Telefonat mit TRANSPOREON. Die Party steigt tatsächlich schon an meinem Geburtstag – eine schnelle Organisation muss her!

Freitag, 02.12.11: 18.00 Uhr: Mein Partypaket trifft ein. Alles dabei, was man braucht. Der Abend wird rocken. TRANSPOREON ist cool, ich werde euch ewig lieben.

19.00 Uhr: Glöckchen klingeln. Was ist das? Die Party beginnt erst um 20 Uhr! Oh, der Nikolaus und Knecht Ruprecht – ich versteck mich ...

19.30 Uhr: Der Nikolaus hat keine meiner Sünden entdeckt. Puh, Glück gehabt und ein Geschenk gab es auch. Ha, er sieht doch nicht alles!

20.00 Uhr: Die ersten Gäste kommen!

21.00 Uhr: Die Bude füllt sich und die Party geht ab! Gäste zwischen 8 und 50 Jahren sind dabei und das erste Fass von Gold Ochs ist leer ...

21.30 Uhr: Essen! Mit dem Chili con Carne könnte man eine Großfamilie ein Jahr lang ernähren.

21.45 Uhr: Bekomme einen Topf geschenkt ... Ich glaube, ich bin alt.

22.00 Uhr: Ein Baguette wird zum Duellieren verwendet ... Oh Mann, dass kann ja heiter werden!

22.15 Uhr: Schnapsrunde für alle! Definitiv nicht die letzte!

22.45 Uhr: Kuchen! Es ist so gut, Konditorinnen als Freunde zu haben.

23.00 Uhr: Debatte über die Dorfpolitik. Die Ämter der Feuerwehr werden neu verteilt, die Beschlüsse aufgeschrieben. Ob die das morgen noch genauso sehen?!

24.00 Uhr: Mein Geburtstag ist theoretisch vorbei – die Party dafür nicht!



Mega-Party: Michaela (oben neben dem Nikolaus) hat ihren Geburtstag mit Unterstützung von TRANSPOREON gefeiert

Samstag 03.12.11 01.00 Uhr: Erste Pärchenbildungen sind zu sehen, ob diese Liebschaften den Abend überleben?

02.00 Uhr: Seltsame Cocktails entstehen – Malibu mit Asbach, Sekt mit Malibu, Tabasco mit irgendwas ...

04.00 Uhr: Ein erlesener Kreis an Gästen ist übrig. Als ich beginne aufzuräumen, verteidigt ein Gast den Rest des letzten Bierfasses – es sei ja SEINS! Ach, kann Liebe schön sein und wenn es nur die zum Bier ist ... Ein Abschiedsbussi und er händigt es mir aus.

04.30 Uhr: Im Bett – ist das gemütlich! Ach, war die Party gut ...

INFORMATION
www.transporeon.com

Sommer in der Stadt – die Location-Top 3 des Studi@SpaZz

Wir stehen sehnsüchtig in den Startlöchern, warten in düsteren Studentenbuden auf Nachmittage, die man draußen in der Sonne genießen kann – im T-Shirt, barfuß oder in Badeklamotten. Doch wo kann man seine Freizeit am besten verbringen, welche Plätze sind die Favoriten unter den Ulmer Studenten? Unser Location-Scout Theresa Meyer-Natus kennt die Top 3!

ANZEIGE

HNU HOCHSCHULE NEU-ULM
UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES

Bereit für große Sprünge?

Hochschule Neu-Ulm

0731-9762-0
info@hs-neu-ulm.de
www.hs-neu-ulm.de

STUDIENGÄNGE

- Betriebswirtschaft
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
- Informationsmanagement im Gesundheitswesen
- Informationsmanagement & Unternehmenskommunikation
- Management für Gesundheits- und Pflegeberufe (berufsbegleitend)
- Wirtschaftsinformatik
- Wirtschaftsingenieurwesen | Logistik
- Master of Advanced Management

3



Die beliebte Donauwiese direkt vor der Stadtmauer schafft es wegen ihres wundervollen Ausblicks auf die Stadt Neu-Ulm und der unmittelbaren Nähe zur Ulmer Stadtmitte (Eis-/Kaffeenschub gesichert) auf Platz 3.



Luisa (17, Schülerin):
»Ich kann hier supergut lernen oder gleich nach der Schule mal richtig abschalten.«

2



Unsere Nummer 2 ist der beliebte Pfuhler See, der ca. 6 km von Ulm entfernt liegt und jedes Jahr viele badebegeisterte Menschen anlockt. Traumhaftes Chillaxen ...



Anne (25, Biochemie, promoviert):
»Im Sommer bin ich oft hier, schwimmen, relaxen, lernen – man kann hier alles machen.«

1



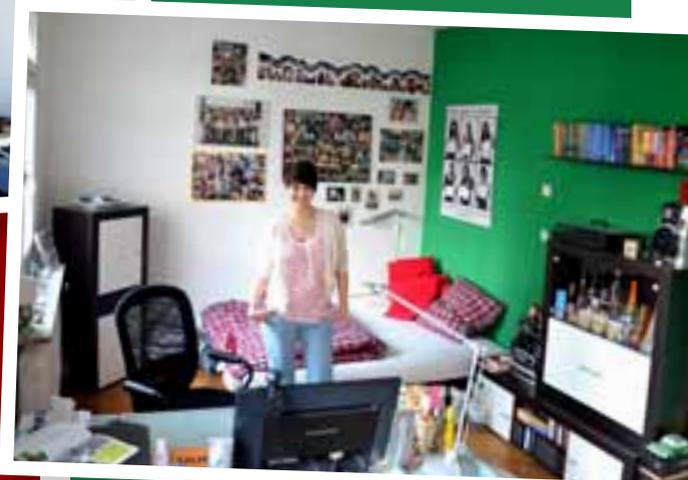
Unangefochten auf Platz 1: die Friedrichsau an der Donau wurde von fast allen Befragten an allererster Stelle genannt. Zahlreiche Liegewiesen, ein Spielplatz, Fußball- und Volleyballfelder, Grillstellen und tolle Wander- und Radwege direkt am Ufer locken Studenten und Schüler an die Donau. Ein idealer Ort zum Chillen, Sonnen, Sporttreiben.



Alex (20, Maschinenbau Uni Stuttgart) und Benjamin (19, TU Dresden):
»Wenn wir beide zu Hause in Ulm sind, treffen wir uns oft hier zum Relaxen oder Spazieren gehen. Im Sommer ist hier eine richtig schöne Atmosphäre, alles ist grün, die Leute sind alle super drauf.«

So wohnen wir

Serie (6): Studi@SpaZz-Autorin und -Fotografin Andrada Cretu war zu Gast in den Wohnungen von Studierenden in Ulm und Neu-Ulm



Ines

Patrick, 23, studiert Informatik im sechsten Semester an der Uni Ulm. Das Zimmer im Haus seiner Eltern hat er so lange umgebaut, bis es ihm gefallen hat. Zum Wohnen bei den Eltern fällt ihm nur Positives ein. Da er sich keine Gedanken um Alltägliches wie Einkaufen und Kochen machen muss, spart er viel Zeit für die Uni und seine Hobbys wie Klettern, Badminton oder Musik machen. Es stört keinen, wenn er mitten in der Nacht Musik macht, denn sein Zimmer ist in der obersten Etage. Und dass er hier keine Miete zahlt, kommt noch hinzu. Das Einzige, was ihn stört, ist der Teppichboden, am liebsten würde Patrick hier Holzdielen verlegen.

Ines, 20, kommt aus Bonn und ist zum Studieren (IMUK im 2. Semester an der HNU) nach Ulm gezogen. An ihr Zimmer in einer 5-er WG in der Ulmer Innenstadt ist sie über ein WG-Casting gekommen. Ihr Mitbewohner Patric sagt dazu: »Ines kam rein und wir wussten: Sie ist es!« Alleine wohnen wollte sie nicht, sie braucht den Trubel um sich herum. Und die Größe des Zimmers und Lage der WG haben sie auf Anhieb überzeugt. Das Einzige, was sie zu bemängeln hat, ist, dass die Wohnung keine Terrasse hat. Wenn Ines gerade mal nicht lernt oder liest, trifft sie sich gerne mit Freunden zum Feiern und Tanzen.



VOLLTREFFER LANDEN

für...
Führungskräfte
Fachkräfte
Studenten
Auszubildende
Einsteiger

JOBS-ULM.DE

JOBS-STUTTGART.COM

JOBS-AUGSBURG.COM

JOBS-BODENSEE.COM

JOBS-KEMPTEN.DE

JOBS-AALEN.DE





Erst seit Kurzem besteht die Vierer-WG in der Ulmer Innenstadt so, wie sie jetzt ist. **Dina, 25**, macht ihren Master in Gesundheitsförderung in Schwäbisch Gmünd, **Olga, 26**, schreibt ihre Doktorarbeit an der Uni Ulm, **Kathi, 25**, hat Innenarchitektur studiert und pendelt nach Stuttgart und **Luca, 25**, macht seinen Master in Mathematik an der Uni Ulm. Die drei Mädels kennen sich seit Jahren, und als in der WG, in der Dina seit letztem Jahr wohnt, Zimmer frei wurden, kamen die Freundinnen auf die Idee, zusammenzuziehen. Vor ein paar Tagen zog dann Student Luca ein. Die WG

ist mehr als nur eine Zweck-WG, das merkt man schon nach ein paar Minuten mit den Bewohnern. Durch den gemeinsamen Freundeskreis sind die vier oft zusammen unterwegs, und hin und wieder macht Dina sonntags Frühstück für alle. Spontan fällt den vieren nichts Negatives zu ihrer WG ein. Kein Wunder! Von den Zimmern aus hat man einen tollen Blick auf das Münster, und trotz der Lage in der Stadt ist es sehr ruhig. Kino, Bars und der Lieblings-Chinese sind gleich um die Ecke, und für das alles ist die Miete extrem günstig. Die Party zur Einweihung der neuen WG ist schon in Planung ...

RADIO **7** UKW 101,8 / 90,0 MHz



NIMM MICH MIT!

Einfach, schnell und lecker

Studi@SpaZz-Autorin Theresa Meyer-Natus hat bei drei Studis in den Kochtopf geguckt

Jeder Student wird es kennen: Todmüde, genervt von übermotivierten Professoren und total im Lernstress kommt man abends in die Wohnung, und ein gefährlich laut knurrender Magen verlangt eine anständige Mahlzeit. Aber woher so schnell? Drei Ulmer Studis verraten ihre besten Gerichte, die sich in Zeitnot und bei wenig Kochlust im Nu auf den Tisch zaubern lassen.



Tina Müller (25):
Informationsmanagement im Gesundheitswesen, 4. Semester

Chinesische Nudeln mit gefüllter Paprika

Öl oder Butter, Karotten, Erbsen, Mais (und alle Gemüsereste, die verbraucht werden müssen), Maggi fix & frisch Reis-Pfanne mit Huhn, Nudeln (oder Reis), 1 große rote Paprika, Fetakäse und nach Belieben Salz, Pfeffer, Chili

Die Paprika waschen, aushöhlen und beide Hälften ca. 5 Minuten kochen. Anschließend mit Käse füllen und im Backofen bei 180° ca. 20 Minuten backen. Inzwischen das bunte Gemüse mit etwas Öl in einer tiefen Pfanne anbraten, immer wieder wenden. Die Nudeln nach Packungsanleitung kochen und zum Gemüse geben. Zuletzt die Maggi-Würzmischung einrühren.



Nudeln mit einer selbstgemachten Tomatensoße

Nudeln nach Wahl, gehackte Tomaten aus der Dose, Tomatenmark, 1 Zwiebel, und nach Belieben Knoblauch, Salz, Pfeffer, Chili, Sahne



Jakob Seyboldt (21): Wirtschaftswissenschaften, 2. Semester

Zwiebeln mit Knoblauch in etwas Öl anbraten, Dose Tomaten und Tomatenmark dazugeben. Fünf Minuten köcheln lassen. Nudeln kochen, abgießen und mit der Soße mischen. Nach Belieben mit Salz, Pfeffer, Chili würzen und mit einem Schuss Sahne verfeinern.



Marcel Löwer (20):
Humanmedizin 2. Semester

Maultaschen mit Ei

Maultaschen (fertig gekauft), Zwiebeln, Speck nach Belieben, 2 Eier, Salz, Pfeffer

Maultaschen in ca. 1 cm breite Scheiben schneiden. Je nach Geschmack mit Zwiebeln und etwas Speck in wenig Öl von allen Seiten anbraten. Eier verquirlen und darüber gießen. Salzen, pfeffern und stocken lassen.

ANZEIGE

Studium in der Medienbranche? Holen Sie mehr raus!



Wir helfen gerne!

- Praxissemester
- Vorpraktikum
- DH-Studium

Bereiche: Marketing,
Design und Management

Rufen Sie uns einfach an!

Geiselmann Die Agentur
Geiselmann Der Mailingspezialist
Geiselmann Die Drucker
Geiselmann Die Logistik-Experten

Geiselmann GmbH
PrintKommunikation

Geiselmann PrintKommunikation | Laupheim | Tel. 07392 97 72 - 0
www.printkommunikation.de

... der Abend ist gerettet! Guten Appetit!

DER RESTAURANTFÜHRER

Ulm/Neu-Ulm und Umgebung

2012



Die **Jubiläumsausgabe!**
10 Jahre Restaurantführer.

Überall im Buchhandel.

KSM VERLAG

nur **11 €**

Nervennahrung vom Feinsten!



Die neuen blanchierten Mandeln mit Honig & Salz von Seeberger sind eine Wucht

»Die Mandeln schmecken einzigartig lecker«, schreibt da einer bei »Amazon Vine«, dem Amazon-Club der Produkttester-Programme, und die Studi@SpaZz-Redaktion kann sich diesem Urteil nur anschließen. Diese Mandeln bergen Suchtpotenzial!

Wunderbar aromatische Marcona-Mandeln aus Spanien, cremiger Honig und eine Prise Salz ergeben eine geniale Kombination, die den Begriff »Lust auf Süßes« ganz neu definiert. Unser Tipp für den Sommer!

dmg

INFORMATION

www.seeberger.de

Inhaltsstoffe: Blanchierte Mandeln, Zucker, Erdnussöl, Honig, Salz, Kartoffelstärke.

Akwaaba – kulinarische Grüße aus Ghana



Studi@SpaZz-Autorin Anna Vogeler (ganz links) hat einige Zeit in Ghana verbracht und unter anderem diese Rezepte mitgebracht

in heißem Öl frittiert, bis sie goldbraun sind. Zu den Kochbananen kommt ein Bohneneintopf, für den zunächst die Kidney-Bohnen gekocht und dann beiseite gestellt werden. Anschließend die Tomaten, Zwiebeln und Pfefferschote klein schneiden, stampfen und in Öl anbraten. Die gekochten Bohnen hinzufügen und den Eintopf dann 15 Minuten weiter köcheln lassen. Wer mag, kann auch Makrelen, gegrillt oder gekocht, oder gebratenes Fleisch zu dem Bohneneintopf hinzufügen. Den fertigen Bohneneintopf dann zusammen mit den Kochbananen servieren.

Avocado-Mango Salat



Zutaten: 2 Avocados, 1 reife Mango, Salz, Pfeffer, Balsamico, Olivenöl und Zitronensaft

Zubereitung: Zuerst werden Avocados und Mango geschält und in mundgerechte Stücke zerkleinert.

Dann mit Salz und Pfeffer, wahlweise auch Chili, würzen und anschließend mit etwas rotem Balsamico, Olivenöl und Zitronensaft übergießen. Das Ganze nochmal vermischen, abschmecken, fertig.

Kokoo ne Adua (Red-Red)

Zutaten: 6 rote, das heißt reife und schon süße, Kochbananen, Pfeffer, Ingwer, Salz, eine Dose rote Kidney-Bohnen, vier Tomaten, zwei Zwiebeln, eine frische Pfefferschote (Chili), Pflanzenöl oder Erdnussöl

Zubereitung: Zuerst die Kochbananen schälen und der Länge nach halbieren. Die Bananenhälften dann mit Pfeffer, Ingwer und Salz würzen und 30 Min. in dieser Gewürzmischung ziehen lassen. Danach werden die Bananen



Bofot (Dessert)

Zutaten: 250 g Mehl, 50 g Zucker, ein Päckchen Backpulver, ein Päckchen Vanillezucker, 125 g weiche Butter, zwei Eier, 250 ml Milch, 1 EL Kondensmilch, Erdnussöl oder Pflanzenöl

Zubereitung: Hierfür werden zwei Schüsseln benötigt. In der ersten werden Mehl, Zucker, Backpulver und der Vanillezucker vermischt. In der zweiten Schüssel werden die Butter, Eier, Milch und Kondensmilch schaumig geschlagen. Der Inhalt dieser Schüssel wird anschließend dem der zweiten Schüssel untergerührt und zu einem Teig vermischt. Der Teig sollte dann etwas ruhen; in dieser Zeit das Öl in einem Topf erhitzen. Wenn das Öl heiß genug ist, den Teig nochmal kurz aufschlagen. Mit einem Löffel lassen sich nun aus dem Teig kleine Kügelchen formen, die in dem heißen Öl goldbraun ausgebacken werden.



INFORMATION

Wer afrikanisch schlemmen möchte, kann die Zutaten im **Afrika Shop, Wengengasse 18 in Ulm** finden. Die Plantain Chips für unterwegs sind ein Muss! Wer es gerne authentisch genießen möchte, sollte zum Essen nur die rechte Hand benutzen, da die linke Hand in Ghana als »unrein« gilt.

ANZEIGE

**fresh,
klangvoll,
besonders.**

buddhalounge · café · cocktails · chillout
frauenstr. 52 · 89077 ulm

SZENE · KULTUR



Der Sommertrend: alkoholfreies Weizen



Fotowettbewerb der Radbrauerei:
Thema »Beweise Leidenschaft für Sport und Weizen«

Die Günzburger Radbrauerei ruft zum Fotowettbewerb auf!

Mitmachen und tolle Preise gewinnen!

Die ausgewiesenen Weizenbierspezialisten sind mit ihrem Alkoholfreien näher am Konsumenten als jeder andere: Denn bevor es erstmals gebraut wurde, standen auf dem Günzburger Brauereifest zwei Probesude zur Abstimmung. Rund 1.000 Besucher beteiligten sich an der Verkostung. Jetzt gibt's den Testsieger für alle. Und der gute Geschmack hat in Günzburg sogar Methode: »Unser Alkoholfreies wird mit unserem eigenen Hefestamm hergestellt, der auch bei allen anderen Günzburger Weizenbier-Sorten verwendet wird. Außerdem verwenden wir einen speziellen Hallertauer Hopfen, der dem Bier eine besonders frische und leichte Note verleiht«, verrät Brauereichef Georg L. Bucher, zugleich Biersommelier und Vater des Slogans »Weizen. Aus Leidenschaft.«. Sein Herz für Sportler mit Geschmack beweist Bucher übrigens nicht nur mit seinem Bier.

dmg

Ganz gleich ob Jogger, Mountainbiker, Walker oder Wanderfreund – am Ende wollen sie doch alle nur das Eine: den Platz an der Sonne mit einer zünftigen Erfrischung. Dabei zeichnet sich über alle Altersklassen hinweg ein deutlicher Favorit ab: alkoholfreies Hefe-Weizen. Was ist dran am Trend?

Isotonisch, kalorienreduziert, vitaminhaltig – das ist kein leeres Versprechen. Schon beim ersten Schluck spüren Sie die vitalisierende Wirkung. Folsäure, B-Vitamine, Mineralstoffe & Co. sind starke Argumente für die Gesundheit, doch seien wir ehrlich: Unser gesunder Durstlöscher muss vor allem gut schmecken. Und hier liegt das alkoholfreie Hefe-Weizen weit vor herkömmlichen Isodrinks. Wenn es dann auch noch frisch aus der Region kommt, dann passt's. Perfektes Beispiel ist das alkoholfreie Hefe-Weizen der Günzburger Radbrauerei.

Unter dem Motto »Beweise Leidenschaft für Sport und Weizen« bittet die Radbrauerei ab sofort zum großen Fotowettbewerb. Zu gewinnen gibt's – natürlich ein Radl.

So einfach geht's:

- » Die schönsten Erlebnisse mit Sport und Günzburger Weizen festhalten.
- » Kreatives Foto hochladen.
- » Die meisten Stimmen sammeln und ein angesagtes Radl im Wert von 1000 Euro gewinnen.

Jetzt teilnehmen unter:
www.weizen-leidenschaft.de

Die Studi@SpaZz In- und Out-Liste

Autorin Melanie Koller weiß, was aktuell voll im Trend liegt und was gar nicht geht

IN //////////////////////////////////////// OUT ////////////////////////////////////////

Scheitern – Vorbei sind die Zeiten der linearen und lückelosen Lebensläufe. Es dürfen Fehler gemacht werden, mit der Chance, daraus zu lernen.

Müsli – Nein, ich meine damit nicht Zuckerbomben wie Cornflakes, Schokochips oder Zimtknusperfloren. Ein gesundes, frisches Lieblingsmüsli kann jeder selbst bei www.mymuesli.de mixen und sich nach Hause liefern lassen.

Deutsche Musik – nach den Vorzeigemusikern Nena, Herbert Grönemeyer und Xavier Naidoo kommt nun endlich brauchbarer Nachschub. Mit Tim Bendzko, Glasperlenspiel und Jupiter Jones wird die deutsche Musikszene wieder aufgemischt.

Basketball – bildet das oft spannendere Pendant zum Fußball, und es macht dank der erfolgreichen Ulmer Mannschaft »ratiopharm Ulm« richtig Spaß, zuzuschauen.

Knallfarben – Blau, Pink oder Gelb schaffen finstere Wintertöne beiseite und lassen unsere Kleidung und somit uns selbst erstrahlen. Ob als Hose, Chiffon-Bluse oder Blazer – es darf knallen.

Disneyland – Where dreams come true. Ob Disneyland Paris, California oder Florida, hier darf jeder wieder Kind sein und Filmhelden vergangener Zeiten wie Mickey, Arielle oder Aladin treffen.

Rauchen – stinkt, kostet (viel) Geld und womöglich noch die Gesundheit. Da kann auch die E-Zigarette nicht überzeugen und wandert am besten direkt in den Müll.

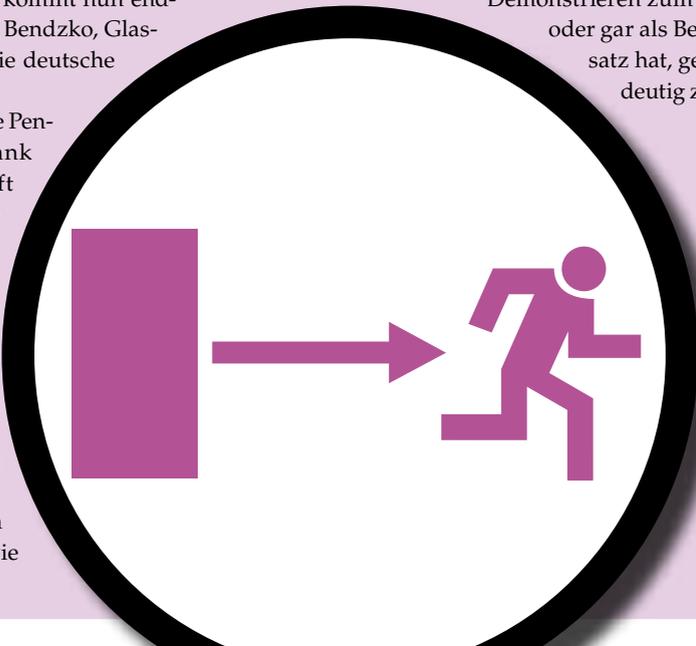
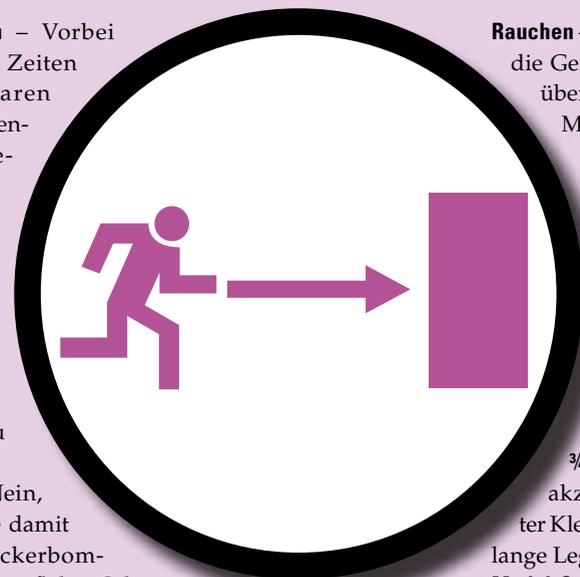
Tattoos – Es lebe die Reinheit und Unberührtheit. Neben echten Kunstwerken überwiegt nämlich leider die Anzahl hässlicher A***geweihes, unkreativer chinesischer Zeichen und bedeutungsloser Tribals.

Politische Situation – Nach der Plagiatsaffäre von Guttenberg und dem Skandal um Ex-Bundespräsident Wulff warten wir schon auf das nächste Debakel. So macht Politik keinen Spaß.

¾ lange Leggings – so 2007 und absolut nicht mehr akzeptabel. Noch schlimmer wird es, wenn sie unter Kleider oder Rock getragen werden. Entweder eine lange Leggings oder gar keine.

Model-Castingshows – Denn wer wirklich das Zeug dazu hat, die Laufstege der internationalen Modewelt zu erobern, schafft es auch ohne Heidi Klum & Co.

Demonstrieren – Nicht, dass es nicht gut wäre, für eine Sache einzustehen, allerdings hat alles seine Grenzen. Wer Demonstrieren zum Hobby oder gar als Berufersatz hat, geht eindeutig zu weit.



Und es ist Sommer! Wo ist was los in Ulm?

Die Highlights 2012 der Studi@SpaZz-Redaktion – gesammelt von Sylvia Liebscher



23. Mai – 7. Juli Ulmer Zelt

Seit 1987 gibt es im Ulmer Zelt jeden Sommer sieben Wochen Kultur am Stück. Über Rock und Pop, Klassik und A Cappella, Indie, Folk und Weltmusik, Kabarett und Comedy, Theater, Tanz und Varieté ist alles dabei. Das Zeltfestival mit Vielfalt gibt's in der Friedrichsau. // www.ulmerzelt.de

26. Mai Donaubeben

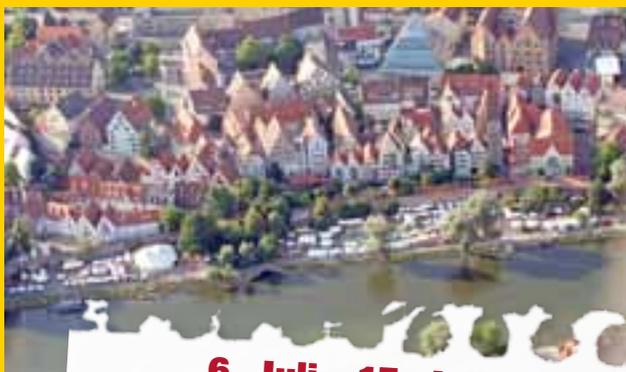
Das Open Air für den guten Zweck bringt die Donaubastion zum 6. Mal zum Beben. Headliner in diesem Jahr sind Itchy Poopzki. Wer nach den Bands noch in Feierlaune ist, kann im Roxy mit zahlreichen DJs weiter Party machen. // www.donaubeben.de

28. Juni – 31. August Donaufimmern

Outdoor-Kino mit Leinwandromantik, Action und Spannung gibt's im SSV-Bad. Sobald es dunkel wird, geht es los mit dem Kino unter freiem Himmel und dem vielfältigen Programm. In dieser Location machen gute Filme noch mehr Spaß! // www.donaufimmern.de

29. Juni – 1. Juli Donau-Cup

Hier wird die Donau in Beschlag genommen. Ruderregatta, Drachenbootrennen und der Ulmer Spatzenflug sind unterhaltsame Wettkampf-Spektakel. Wer mutig ist, kann sich beim Gaudi-Flugspektakel auch selbst in die Donaufluten stürzen. // www.ulmer-ruderclub.de



6. Juli – 15. Juli Donaufest

Das internationale Donaufest gibt es alle zwei Jahre in Ulm und Neu-Ulm. Gäste aus allen zehn Ländern entlang der Donau kommen und stellen vor, was ihre Kultur zu bieten hat. Ein Fest, bei dem die Begegnung der Menschen und Kulturen im Mittelpunkt steht. // www.donaubuero.de/donaufest



13. – 23. Juli 2012 Schwörmontag, Volksfest und Schwörfeierlichkeiten

DAS Ulmer Fest schlechthin. Das Volksfest in der Friedrichsau, das Schwörkonzert auf dem Münsterplatz, die Lichterserenade und das Nabada auf der Donau sowie die Schwörrede des Ulmer Oberbürgermeisters am Rathaus – dieses traditionelle Ulmer Fest ist aus dem Stadtleben nicht wegzudenken. // www.ulmer-volksfest.de, www.ulm.de

4. – 26. August Französisches Dorf

Der Hauch des französischen Südens kommt in die Friedrichsau. An 20 Ständen kann man in toller Kulisse französische Spezialitäten genießen. Käse und Baguette, leckere Crêpes und jede Menge französische Weine ... // www.petite-france.de

15. September Kulturnacht

An bekannten und ungewöhnlichen Schauplätzen kulturelle Vielfalt erleben. Experimente, Traditionelles und ungewöhnliche Kooperationsprojekte führen durch die Städte Ulm und Neu-Ulm. Eine überraschende und besondere Nacht. // www.kultur-in-ulm.de

23. – 25. August Obstwiesenfestival

»Umsonst & Draußen«-Feeling gibt es gleich um die Ecke in Dornstadt. Letztes Jahr wegen Platzproblemen abgesagt, wird dieses Jahr der 20. Geburtstag mit angesagten Bands nachgeholt und gebührend gefeiert. Gute Laune ist vorprogrammiert beim größten U&D zwischen Stuttgart und Bodensee. // www.obstwiesenfestival.de

15./16. September Einstein-Marathon

Ganz Ulm ist an diesem Wochenende im Lauffieber. Wer die Herausforderung neben der Uni sucht, findet sie hier. Marathon, Halb-Marathon, 10-Kilometer-Stadtlauf – und das alles in der Ulmer Innenstadt vor außergewöhnlicher Kulisse. // www.einstein-marathon.de



6. Mai – 31. August Kultur in Glacis und Caponniere 4

Musik ohne Eintrittskarte gibt es im Glacis-Stadtpark und an der Caponniere 4 in Neu-Ulm. Freunde von Rock und Jazz kommen im Glacis jeden Freitagabend von Juni bis August auf ihre Kosten, dazu gibt es Sonntagskonzerte von Mai bis Juni. Open-Air-Momente mit Freiluftfeeling, die es in sich haben. Von Mitte Mai bis Mitte Juni gibt es zudem ein kleines, feines Kulturprogramm an der Caponniere 4. // www.neu-ulm.de

22. Juni – 29. Juli Roxy Biergarten »StattStrand«

Es ist mal wieder an der Zeit, die Kultur ins Freie zu befördern. Dieses Jahr geht der Roxy Biergarten in die zweite Runde und wird zum »StattStrand«. Jeden Freitag, Samstag und Sonntag stehen die Bierbänke und Liegestühle bereit. Zapfhähnen und Grill sind von 16 – 23 Uhr für Euch am Start. Ob als Treffpunkt mit Freunden und Arbeitskollegen bei einem Feierabendbier oder einfach nur zum Relaxen bei guter Musik. Programm ist immer geboten, vom Nachtflohmarkt bis zu den Open Air-Specials der beliebten Roxy-Reihen. // www.roxy.ulm.de

Was hörst du – was liest du?

Autorin Melanie Koller hat sich umgehört, was gerade auf dem MP3-Player auf und ab gehört und welches Buch nicht mehr aus der Hand gelegt wird



Sabrina B.
HS Neu-Ulm, 4. Semester
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation

- »Ai se tu pego« von Michel Teló
- »Schlaflos« von Stephen King



Jennifer B.
kurz vor den Prüfungen,
Heilpraktikerschule Paracelsus

- »Part of me« von Katy Perry
- »Intouch« und »Atlas der Anatomie des Menschen«



Matthias W.
FH Ulm, 1. Semester
Medizintechnik

- »Ai se tu pego« von Michel Teló
- »Auto Bild«



Felix E.
Uni Ulm, 4. Semester
Wirtschaftswissenschaften

- »Wir sind doch anders« von Erman Erim
- »Financial Times« und »Ein Tag im Leben des Iwan« Denissowitsch« von Alexander Solschenizyn

Für nur
4,00 €
Eintritt!

Immer Montags beginnt bei uns die
Spannung schon vor dem Film:



Sneakpreview!
Jeden Montag ca. 22:00 Uhr*

* Vorstellungszeiten werden immer Dienstag davor im neuen Programm bekannt gegeben. Sneak Previews dürfen erst ab 18 Jahren besucht werden, bitte Ausweise bereithalten!

Kinoerlebnis im Herzen Ulms **XINEDOME**

ACTA aus, Demokratie an!

Autorin Sophia Kümmerle und Fotograf Devin Sancakli haben sich mit ACTA beschäftigt und waren auf den Demos auf dem Ulmer Münsterplatz

Zwei Mal bereits fanden in Städten in ganz Deutschland bereits Demonstrationen zum so genannten Anti-Counterfeiting Trade Agreement, kurz ACTA, statt. Dabei handelt es sich um ein Abkommen zwischen diversen Ländern, das für einen besseren Schutz von Urheberrechten im Internet sorgen soll. Prinzipiell eine gute Sache, die allerdings für Proteste der Internetnutzer sorgt. Europaweit empören sich Gegner darüber, dass die Verhandlungen, welche bereits seit 2008 laufen, im Geheimen und unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattgefunden haben. Auch die dabei beschlossenen Gesetzestexte sollen von schwammigen Begrifflichkeiten und ungenauen Angaben nur so gefüllt sein. Ebenso bleibt offen, mit welchen Strafen bei einem Vergehen zu rechnen ist. Ein Video von den Internetaktivisten Anonymous soll beim Aufklären helfen und zeigen, wie weitreichend die Auswirkungen bei einer Zustimmung der Länder zu diesem Gesetz sein könnten. Vor den Demonstrationen hatten viele Länder ihre Unterzeichnung angekündigt; diese Bereitschaft ist aufgrund der Proteste in der Bevölkerung nun jedoch gebremst. Möglicherweise aber auch nur ein Trick, so die Gegner, um die bundesweiten Demonstrationen einzudämmen – der Tag, an dem beispielsweise Deutschland seine Zustimmung zurücknahm, lag direkt vor dem ersten großen Demonstrationstag. Dennoch sind am 10. Februar rund 120.000 Bürger in ganz Deutschland auf die Straße gegangen und auch bei der zweiten Demonstration am 25. Februar gab es zahlreiche Teilnehmer. Auch in Ulm waren zahlreiche Teilnehmer bei den beiden Demonstrationen am Münsterplatz. Eine kleine Auswahl der Banner und Plakate, mit denen sie zeigten, warum sie gegen ACTA sind.



FREIZEIT

Studi@SpaZz meets Graf Zahl!

Die drei Sudokus lösen und einen von zehn Restaurantführern gewinnen



Wer alle drei Sudokus richtig löst und die Seite bis 15. Juni 2012 per Post (KSM Verlag, Schaffnerstraße 5, 89073 Ulm), per Fax (0731 3783299) oder per E-Mail (verlosung@studispaZZ.de) schickt, kann eines von zehn Büchern gewinnen: den Restaurantführer 2012 – Ulm/Neu-Ulm und Umgebung.

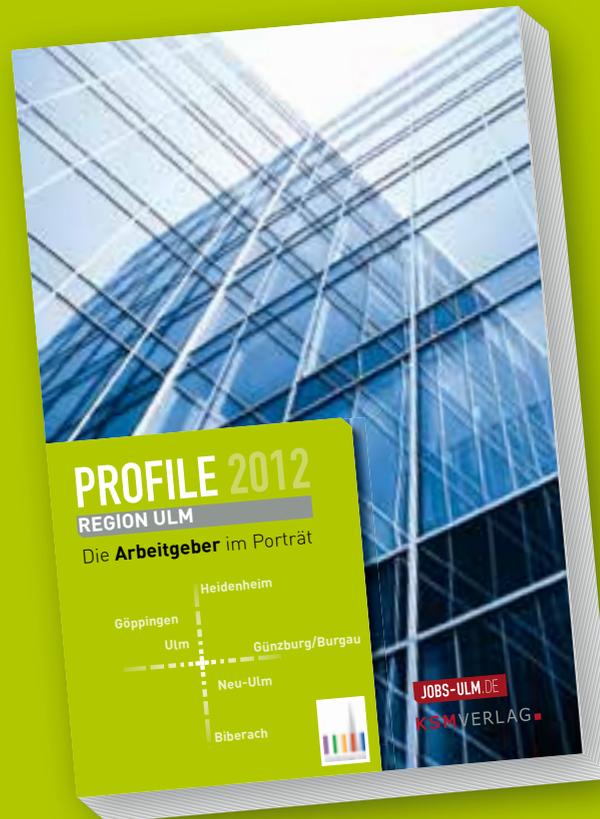
INFORMATION

Der Restaurantführer Ulm/Neu-Ulm und Umgebung, 196 Seiten, ISBN: 978-3-9813812-5-2, 11,- €. Erhältlich im gut sortierten Buch- und Zeitschriftenhandel sowie versandkostenfrei auf www.ksm-verlag.de

7	9	2	8	1	5	6	4	3
5	3					2	7	
1	6	4	7		3	5		
6			1	3				
	1		6	9			5	2
					7			9
9			2		1	8	3	7
8	2	6	3				1	
				8	4	9	2	6

		5			2		7	6
		6	7					3
9		7			4		5	
	5			1				8
6			5	7				
3			4	6			2	
	9		8			1		2
8							9	
	6	1	9			7		4

						6	2	
	8		3	2	6		1	
			1	5			7	3
		8			4	7	3	
7	1						5	6
	9	3	7			8		2
3	2			6	9			
	4			7	1		9	
1	7	9	5				6	



NEU!

AB 18. JUNI 2012:
KOSTENLOS

ERHÄLTlich IN
ALLEN BUCHHANDLUNGEN
UND HOCHSCHULEN
DER REGION!

PROFILE 2012
REGION ULM

Die **Arbeitgeber** im Porträt

PROFILE 2012

Sommer, Sonne, Sonnenschein – bist du bereit dafür?

Studi@SpaZz Autorin Sylvia Liebscher hat nachgefragt:

Wie macht ihr euch fit für den Sommer?



» In meiner Freizeit gehe ich ein bis zwei Mal in der Woche zum Joggen. Da bin ich dann im Wiley-Park oder entlang der Donau unterwegs. Training speziell für den Sommer gibt's bei mir aber nicht. Es ist eher so, dass man im Sommer sowieso mehr draußen macht. Da treffe ich mich oft mit meinen Uni-Kumpels zum Rad fahren oder Fußball spielen.«

Simon Venta, 27,

studiert im 10. Semester BWL an der Hochschule Neu-Ulm

» Zusammen mit meinen Kumpels habe ich gerade angefangen, mich bewusster zu ernähren. Das ist gerade unser Ding und passt natürlich auch super zum Sommer. Ganz unabhängig davon gehe ich ein paar Mal die Woche ins Fitnessstudio und mache Krafttraining. Demnächst will ich dann auch wieder mit dem Rad unterwegs sein. Und wenn's schön ist, geht es auch raus zum Ludwigsfelder See.«

Jochen Röder, 26,

studiert im 10. Semester BWL an der Hochschule Neu-Ulm



» Ich mache nicht irgendetwas Spezielles, um mich für den Sommer fit zu machen. Aber ich freue mich auf die warme Jahreszeit, weil ich dann wieder regelmäßig zum Joggen gehen kann. Da bin ich dann schon zwei Mal die Woche für eine gute Stunde unterwegs. Ich habe gerade erst angefangen zu studieren und will mal noch schauen, was das Sportangebot der Uni zu bieten hat.«

Sabrina Frei,

studiert im 1. Semester BWL im Gesundheitswesen an der Hochschule Neu-Ulm



Verlosung

4 Gutscheine zu gewinnen!



Die Buddha-Lounge lädt mit ihrem gemütlichen Ambiente, guter Musik und leckeren Cocktails zum Feiern ein, und wir setzen noch eins drauf! Chillen vom Feinsten: Hier darf noch geraucht werden und Shishas gibt es auch!

Der Studi@SpaZz verlost 4 10-Euro-Gutscheine für die Buddha-Lounge.

Und so einfach geht's! Schreibt uns bis 31. Mai 2012 eine E-Mail an: verlosung@studispazz.de. Betreff »Buddha-Lounge« und eure Anschrift nicht vergessen!

TRANSPOREON
DER LOGISTIK-EFFIZIENZER.

WIR SUCHEN DICH!



Vier Studenten gründeten im Jahr 2000 das Software-Unternehmen TRANSPOREON, das heute preisgekrönter europäischer Marktführer ist. Erfolgsfaktor von TRANSPOREON sind innovative Logistik-Lösungen: Wir vernetzen Unternehmen mit ihren Spediteuren und sparen so für beide Seiten Aufwand, Zeit und Kosten. Mittlerweile haben wir Niederlassungen und Mitarbeiter in 21 europäischen Ländern sowie eine Tochterfirma in den USA. Die Plattform, Kundenservice und Support sind in 18 Sprachen verfügbar. Unser junges, engagiertes Team besteht aktuell aus über 240 Mitarbeitern.

Und TRANSPOREON wächst weiter... Deshalb suchen wir dich!

Werd' auch du Teil eines jungen, hochmotivierten und internationalen Teams und trag' aktiv zur Gestaltung unseres Erfolges und deiner Zukunft bei!

Du studierst Wirtschaftsinformatik, Informationssystemtechnik, Informatik, Medieninformatik, Software Engineering oder Technische Informatik?

Wir suchen immer wieder

**PRAKTIKANTEN (STUDIENBEGLEITEND)
WERKSTUDENTEN | BERUFSEINSTEIGER**

Zudem besteht auch die Möglichkeit, deine Abschlussarbeit bei uns zu schreiben.

Informationen zu unseren Jobs, deinen Perspektiven bei TRANSPOREON und Themenvorschläge für deine Abschlussarbeit findest du unter jobs.transporeon.com

Fragen oder Klärungsbedarf? Ronnie Bonet und sein Team helfen dir gerne weiter.

TRANSPOREON GmbH

Magirus-Deutz-Straße 16 | Stadtrehal | 89077 Ulm | www.transporeon.com

Tel +49 (0) 731 16906 165 | Fax +49 (0) 731 16906 193 | apply@transporeon.com



f [FACEBOOK.COM/TRANSPOREON.DE](https://www.facebook.com/transporeon.de)

t [TRANSPOREON_HR](https://twitter.com/transporeon_hr)

Verlosung

Etwas für den feinen Gaumen ...

... und auf geht's in den Keller! Zum Bier holen!



Das »Gold Ochsen«-Team mit dem neuen Bier (v. l.): Stefan Voggesser (Leiter Marketing), Ulrike Freund (Geschäftsführerin), Stephan Verdi (Braumeister)

Die Brauerei Gold Ochsen glänzt in diesem Jahr wieder mit einer neuen Bier-Kreation, die sich in die große Riege der Bierfamilie eingliedert und die Erfolgsgeschichte des Unternehmens fortsetzt. Schließlich darf ein schmackhaftes Pendant zum hellen Kellerbier nicht fehlen, also folgt das dunkle Kellerbier seinem Vorgänger über den Getränkemarkt zum Gaumen. Es zeichnet sich durch seine kastanienbraune Farbe, den kräftigen Schaum und ein feinwürziges Malzaroma aus. Mit seiner Vollmundigkeit ist das Gold Ochsen Kellerbier Dunkel definitiv was für Genießer! Damit ihr auch etwas davon habt und euch selbst von seinem einzigartigen Aroma überzeugen könnt, verlosen Gold Ochsen und Studi@SpaZz 5 x 1 Kasten der süffigen Neuschöpfung. Und gewinnen geht ganz einfach. **Schreibt uns einfach bis zum 25. Mai eine E-Mail an: verlosung@studispazz.de.**

Zum Wohle!

ANZEIGE



PROBIEREN GEHT
ÜBER STUDIEREN.

www.seeberger.de

SEEBERGER

So köstlich kann natürlich sein.

Sorry we're
open

Jetzt 3 Mal in Ulm!

Filialen:

Walfischgasse 5 | TEL. 0731.6027081

Neue Straße 38 | TEL. 0731.8802233

NEU! Hafenbad 11 | TEL. 0731.88016020

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 10.00 - 20.00 Uhr

Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

plan **3.**
by befurt

Haben Sie Tipps, Reiseideen,
Ausflugsempfehlungen?
Bitte kontaktieren Sie uns:
redaktion@spazz-magazin.de

3 hours[®]

DIE REGION ERLEBEN – IN DREI STUNDEN AM ZIEL

So nah und so schön – das Allgäu

Die Studi@Spazz Freizeit-Expertin Nicole Frank hat vier exklusive Ideen für einen spannenden Sommer für euch zusammengestellt

Allgäu Skyline Park



Eine Abwechslung zum öden Alltag gefällt? Ihr wollt mal wieder das Adrenalin in euren Adern spüren? Dann ist der Skyline Park in Bad Wörishofen genau das Richtige für euch. Action pur gibt es im Sky Wheel, der höchsten Überkopfbahn der Welt. Das ist euch immer noch nicht genug? Dann heißt es ab in den neuen Sky Jet. In dreißig Metern Höhe drehen sich die sternförmig am Hauptmast angeordneten Gondeln erst langsam um 360 Grad, bevor sie im Sturzflug in die Tiefe rasen.

Der Skyline Park hat außerdem einiges für Romantiker und frisch Verliebte zu bieten. Wie wäre es mit einer Fahrt im Riesenrad, bei der ihr den Sonnenuntergang mit eurem Schatz über dem Allgäu genießen könnt?

INFORMATION

Im Hartfeld 1, 86825 Bad Wörishofen, www.skylinepark.de

Verlosung

Der Studi@Spazz und Skyline Park verlosen **10 Gutscheine** für je einen Erlebnistag im Skyline Park. **Betreff »Skyline Park«.**

Schloss Neuschwanstein



© Bayerische Schlösserverwaltung, www.schloesserbayern.de/Foto: A. J. Brandl

Ein Ort, der Frauenherzen höher schlagen lässt, an dem sich jede Frau sofort in eine Prinzessin verwandelt und von ihrem Prinzen auf einem weißen Ross gerettet werden möchte, ist das bekannte Märchenschloss von Ludwig II. in Schwangau. Der »Kini« hatte den Wunsch, eine Ritterburg aus der Zeit des Mittelalters zu errichten, und da er fast das nötige Kleingeld beisammen hatte, startete er 1869 die Initiative »Ich bin kein Kind mehr, aber möchte eine Ritterburg«.

So entstand ein Hauptsymbol des deutschen Idealismus hoch über dem Schloss Hohenschwangau seines Vaters. Wer die Burg besichtigen möchte, hat nahezu ganzjährig die Gelegenheit hierzu. Heiratsanträge sind hier bestimmt auch beliebt.

INFORMATION

www.neuschwanstein.de

Verlosung

Der Studi@Spazz und die Bayerische Schlösserverwaltung verlosen **2 Freikarten** für den Besuch eines Objekts der Bayerischen Schlösserverwaltung. **Betreff »Schloss Neuschwanstein«.**

Für die Verlosungen auf dieser Doppelseite:

Du willst bei einer Verlosung gewinnen? Dann schreib bis 30. Mai 2012 eine E-Mail mit dem entsprechenden Betreff an verlosung@studispazz.de. **Und vergiss nicht, Deine vollständige Adresse anzugeben!**

Kanu Kini



Im Land der Berge, Schlösser und Seen kann man nicht nur wunderbar wandern, sondern das Ostallgäu auch auf dem Wasser unsicher machen. Bei Kanu Kini in Füssen seid ihr genau an der richtigen Adresse für Ausflüge im Kanu oder Drachenboot. Die Hei-

mat von Kanu Kini ist der Forggensee bei Füssen im Allgäu. Der fünftgrößte See in Bayern bietet mit seiner Lage direkt am Alpenrand, am Fuße von Schloss Neuschwanstein, die ideale Voraussetzung für tolle Kanutouren. Egal, ob ihr einfach mal reinschnuppern oder dem Sonnenuntergang entgegen fahren wollt, hier ist für jeden ist das Richtige dabei. Damit auch keine Langeweile aufkommt, könnt ihr euch auch einen ganzen Tag auf dem Plansee in Tirol oder auf der Iller bei einer Bibersafari austoben.

INFORMATION

Weidachstraße 71, 87629 Füssen, www.kanu-kini.de, www.drachen-kini.de

Verlosung

Der Studi@Spazz und der Kanu Kini verlosen **3 Gutscheine** für jeweils eine Sonnenuntergangstour für 2 Personen. **Betreff »Kanu Kini«.**

Alpspitzbahn

Der Winter ist vorbei, doch das ist kein Grund, den Hang nicht mehr mit Speed herunter zu rasen. An der Alpspitzbahn in Nesselwang kommen alle Wintersportler auch im Sommer voll auf ihre Kosten! Mit 1000 Metern Länge ist die Sommerrodelbahn in Nesselwang die längste im ganzen Allgäu. Dreizehn Kurven und ein Tunnel versprechen eine rasante Fahrt, bei der sich sicherlich niemand langweilen wird! Ihr könnt sogar wählen, ob ihr alleine oder romantisch im Doppelsitzer den Berg hinunter sausen möchtet. In weniger als einer Stunde ist die Sommerrodelbahn von Ulm aus mit dem Auto zu erreichen und optimal, um nach der Uni den Kopf frei zu bekommen oder jemandem näher zu kommen ...



INFORMATION

www.alpspitzbahn.de

Verlosung

Der Studi@Spazz und die Alpspitzbahn in Nesselwang verlosen **10 Freikarten** für die Sommerrodelbahn. **Betreff »Sommerrodelbahn«.**

ANZEIGE

AOK Studenten-Service

WISSEN IST MACHT!

Wer clever ist, informiert sich hier!

Beratung:

- Jobben im Studium
- Auslandssemester + Krankenversicherung
- Praktikum

Service:

- Newsletter „Cash und Connections“, Abo unter www.aok-on.de
- AOKplusCard mit Vergünstigungen bei vielen Partnern

AOK – Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach

Studenten-Service Center – AOK City-Point Ulm
Pfauegasse 24 · 89073 Ulm
Tel.: 0731 168-880 · E-Mail: aok.ulm-biberach@bw.aok.de

www.aok-bw.de/ulb

Sag's den Alten – aber richtig!

Die Wahrheit tut mit gewählten Worten nicht ganz so weh

Vorlage –

Vom Vermieter vor die Tür gesetzt worden

Party hard or go home – so lautete das Motto deiner Party am Samstag. Du und dein Team waren die Abräumer des Abends beim Flunkyball, und das im wahrsten Sinne des Wortes. Dass der Tennisball gelegentlich das gewünschte Ziel verfehlte, war abzusehen, und nach ein paar Bier trifft es sich nicht mehr so gut. Das Nicht-Treffen macht dieses Spiel doch aus! Als dein Vermieter auf einmal die Party crashte, flog der Tennisball, den du gerade mit viel Schwung geworfen hast, gen Fensterscheibe und traf ins Schwarze. In derselben Schwärze findest du dich auf dem Gehweg vor deinem Haus wieder, umgeben von deinem Hab und Gut und ohne Schlüssel.



Hier gibts eine Anleitung für Flunkyball:
www.spielwiki.de/Flunkyball

Lieber Papa,

am Samstag war Lange Nacht der Hausarbeiten in der Bibliothek meiner Universität. Diese Chance habe ich selbstverständlich genutzt, um endlich meine Arbeit über den freien Willen des Menschen zu beenden. Völlig ausgelaugt sichtlich meines geistigen Ergusses und sehr erleichtert über das getane Werk kam ich Zuhause an und musste schmerzlich feststellen, dass in meine Wohnung eingebrochen wurde! Das Wohnzimmer war völlig verwüstet und sogar die Scheiben waren eingeschlagen! Ich habe so schnell wie möglich meine Sachen gepackt und glücklicherweise gewährte mir Dennis Unterschlupf. Nun brauche ich eine neue Wohnung und das in einem sichereren Stadtteil!

mr

ANZEIGE

Warum nur einen Bereich, wenn Sie viele
FASZINIEREND
finden.

Bei Deutschlands Engineering-Dienstleister Nr. 1 erleben Sie anspruchsvolle Projekte in den unterschiedlichsten Branchen. Ob Maschinenbau, Fahrzeugtechnik, Informatik, Elektrotechnik oder Pharmazie – für welchen Bereich Sie sich auch entscheiden, bei FERCHAU steht Ihnen die ganze Welt des Engineerings offen. An über 50 Standorten bundesweit bieten wir Ihnen – genauso wie unseren mehr als 5.000 Mitarbeitern – die Chance, sich in jeder Branche und auf jedem Gebiet weiterzuentwickeln. Ganz nach Ihren Vorstellungen. Und auch darüber hinaus. Investieren Sie mit uns in Ihre eigene Zukunft und nutzen Sie Ihre individuellen Karriereöglichkeiten bei FERCHAU.

Bewerben Sie sich direkt unter der Kennziffer HP12-001-7900 bei Frau Christiane Stümke oder Frau Veronica Schmid. Denn was für unsere Kunden gilt, gilt für Sie schon lange: **Wir entwickeln Sie weiter.**

FERCHAU Engineering GmbH

Niederlassung Ulm
Zeppelinstraße 9 89075 Ulm
Fon +49 731 96247-0 Fax +49 731 96247-10
ulm@ferchau.de www.ferchau.de



F FERCHAU
ENGINEERING



Berufsberatung akademische Berufe

Unser Team für akademische Berufe informiert Sie gerne zu allen Fragen rund um Studium, Beruf und Arbeitsmarkt. Wir beraten u.a. über

- Berufsorientierung im Studium
- Hilfen bei Studienwechsel/-abbruch
- den Erwerb von Zusatzqualifikationen
- weiterführende Studiengänge

Vereinbaren Sie einen Termin oder besuchen Sie unsere Berufsberater für akademische Berufe dienstags oder donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Berufsinformationszentrum.

Agentur für Arbeit Ulm

Wichernstr. 5 · 89073 Ulm

Tel.: 01801 555 111

(Preis: Festnetz 3,9 ct/min, Mobilfunk max. 42 ct/min)

www.arbeitsagentur.de

 **Bundesagentur für Arbeit**

Das Weizen für echte Sportler.



alkoholfrei

Foto senden und gewinnen.

Ginzburger Weizen

Alkoholfrei

Like ice in the sunshine ...

Kommt der Mann von der Arbeit nach Hause und seine Frau öffnet ihm spliternackt die Tür. Mann: »Was ist denn hier los?« Frau: »Das ist das Kleid der Liebe!« Mann: »Na das hättest du auch mal wieder bügeln können!«

.....Eingesandt von Marie-Christin Weniger

Sagt der Mikrobiologie-Prof zu seinen Studenten: »Noch nie mit einem Tripper nach Hause gekommen? Wo lebt ihr denn heute?!«

Der Prof in der Mündlichen zum Studenten: »Sehen Sie den Baum da draußen?« »Ja, und?« »Wenn der wieder Blätter trägt, kommen Sie nochmal wieder!«

Ein angehender Musikstudent kommt zur Aufnahmeprüfung. Der Professor spielt ihm zwei Töne vor: C – E. »Wie nennt man das?« Der Prüfling denkt angestrengt nach: »Hm ... hm ... kann ich's nochmal hören?« Der Professor spielt erneut: C – E. Der Prüfling denkt immer angestrengter nach, man sieht seinen Kopf förmlich rauchen. »Ich hab's gleich, ich bin mir noch nicht ganz sicher. Kann ich's noch ein drittes Mal hören?« Wieder ertönt das C – E. Der Prüfling: »Ah, jetzt hab ich's! Das ist ein Klavier.«

Mündliche Physik-Prüfung in der Uni. Der erste Prüfling wird reingelassen. Der Professor guckt ihn streng an und stellt die Frage: »Sie sind in einem Zug, der mit 80 km/h fährt. Plötzlich wird Ihnen warm. Was machen Sie?« »Naja«, sagt der Student, »ich mache das Fenster auf.« »Gut, nun berechnen Sie den neuen Luftwiderstand, der durch das Öffnen des Fensters zustande kommt. Welcher Reibungsunterschied zwischen Fahrgestell und Gleisen stellt sich fest? Wird durch das Öffnen der Zug langsamer und wenn ja, um wie viel?« Der Student ist erwartungsgemäß sprachlos, kann wohl die Fragen nicht beantworten und verlässt den Prüfungsraum. So ging es mit den restlichen 20 weiteren Studenten bis der letzte reinkommt. Er bekommt die gleiche erste Frage: »Ich ziehe meine Jacke aus«, antwortete der Student. »Es ist aber richtig warm«, sagt der Professor. »Dann ziehe ich eben auch meinen Pulli aus.« »Es ist aber so heiß im Abteil, wie in einer Sauna.« »Dann ziehe ich mich ganz aus, Herr Professor.« »Ja aber im Abteil sind zwei

geile Afrikaner, die Sie unbedingt vernaschen wollen.« Ganz ruhig antwortete der Student: »Wissen Sie, Herr Professor, ich bin das zehnte Mal hier zur mündlichen Prüfung ... es kann der ganze Zug voll mit geilen Afrikanern sein ... das verdammte Fenster bleibt zu!«

Kunst-Prof zum Studenten: »Find' ich gut, dass Sie Ihr Selbstbildnis ohne Perspektive gezeichnet haben ... ich meine, Sie haben ja auch keine!«

Ein Student trifft einen anderen: »Was ist denn mit dir los? Warum bist du so sauer?« »Ich habe meinem Vater geschrieben und ihn dringend um Geld für ein paar Bücher gebeten.« »Na und?« »Er hat mir die Bücher geschickt!«

Professor: »In der BRD hat man Skelette von Sauriern gefunden, daraus kann man schließen, dass es sie auch bei uns gegeben hat.« Student: »Und wie kamen die über die Grenze?«

Sie haben meine Rede gehört, Herr Professor. Meinen Sie, ich könnte meinen Vortragstil noch verbessern, wenn ich es wie Demosthenes mit Kieselsteinen im Mund probiere?« Der Gefragte: »Ich rate Ihnen zu rasch abbindendem Zement!«

Meine Herren, die Frauen sind in Jura sowieso immer besser als Sie. Diese Frauen werden Ihre Chefs werden.« Der Professor fragt etwas später eine weibliche Studentin. »Meine Dame, wissen Sie, wie man diesen trivialen Sachverhalt löst?« ... Keine Antwort. »Na ja, Sie sollten wohl auch ein Mann werden, oder?«

Professor zu einem seiner Studenten: »Ihnen hat man wohl Helium ins Hirn geblasen, damit sie überhaupt aufrecht gehen können?«

Ein Student zum anderen: »Schule ist Zeit, Zeit ist Geld, Geld ist Luxus und Luxus brauchen wir nicht!«

Sagt der Student zum Professor: »Ihre Frage ist so gut, dass ich sie nicht durch meine Antwort verderben möchte.«



Schickt uns eure Studi-Witze an witze@studispazz.de. Jeder veröffentlichte Witz wird vom Xinedome mit zwei Freikarten belohnt.

VORSCHAU

Die nächste Ausgabe des **Studi@SpaZz** erscheint im **Oktober 2012**

Neu und von hier das **Dunkle** Kellerbier!



Ulms flüssiges Gold.



Innovationsregion Ulm
 Oligasträße 101, D - 89073 Ulm
 Tel.: 0731/173-121, Fax: 0731/73-291
 info@innovationsregion-ulm.de

Facebook: www.facebook.com/innovationsregionUlm

Twitter: [#RegionUlm](https://www.twitter.com/#RegionUlm)

YouTube: www.youtube.com/innovationsregionulm

innovationsregion Ulm



«Ich studiere in der Innovations- region Ulm, weil Lehre und Leben hier einfach Spaß machen»

Studieren
 Wohlfühlen
 Lebensqualität
 Freizeit

Die cleverere Alternative
 in der Innovationsregion Ulm.
ren
Studi!
 @

Hochschule
 HNU
 Universität



universität
 ulm

www.innovationsregion-ulm.de